

Protokoll vom 14. Oktober 2021

Zuletzt überarbeitet am 29. Oktober 2021 von Cédric Kekes, Marvin Maier.

Versammlungsleiter: Robert Georges,
Cédric Kekes (tlw.)
Protokollant: Marvin Maier
Sitzungsbeginn: 19:44 Uhr
Sitzungsende: 22:20 Uhr
Sitzungsort: BIGBLUEBUTTON der TU Dresden

Es sind 23 von 33 StuRa-Mitgliedern anwesend. Der StuRa ist somit beschlussfähig.

Tagesordnung

	Seite
1. Begrüßung und Formalia	3
1.1. Allgemeines	3
1.2. Bekanntgabe der Sitzungstermine in 2022	3
1.3. Ergebnisse vergangener schriftlicher Abstimmungen per Brief	3
1.4. Laufende schriftliche Abstimmungen per Brief	3
1.5. Hinweise zu Finanzanträgen	3
1.6. Unbestätigte Protokolle	3
2. Protokolle	3
2.1. Protokolle der Geschäftsführung	3
2.2. Protokolle des Förderausschuss	4
2.3. Protokolle des Sitzungsvorstandes	4
3. P21101403 FA Unterstützung des Gegenprotests zum 7. Jahrestag von #NoPEGIDA	4
4. P21101401 FA Ringvorlesung „Gender. Macht. Gesellschaft.“ (HSG genow.)	6
5. P21101404 FA Durchführung der Wahlen 2021 (als Briefwahl)	7
6. P21101405 Ini: FA Wahlwerbung 2021	8
7. P21101402 Der StuRa tagt weiter online (sonst in Präsenz).	9
8. Berichte	12
8.1. Bericht aus dem Senat	12

8.2.	Austrittsoption aus der Studierendenschaft	12
8.3.	Bericht aus der Exekutive	13
8.4.	Situation der Lehrveranstaltungen	14
8.5.	Fehlende Quartalsberichte	15
9.	Geschlossene Sitzung	15
10.	Sonstiges	15
A.	Anhang	16
A.1.	FöA-Protokoll vom 07.10.2021	17
A.2.	Sitzungsvorstands-Protokoll vom 11.10.2021	35
A.3.	FA Unterstützung des Gegenprotests zum 7. Jahrestag von #NoPEGIDA – FA-Formular	37
A.4.	FA Unterstützung des Gegenprotests zum 7. Jahrestag von #NoPEGIDA – FA Unterstützung des Gegenprotests zum 7. Jahrestag von #NoPEGIDA – Angebotseinholungsformular Lautsprecherwagen	39
A.5.	FA Ringvorlesung „Gender. Macht. Gesellschaft.“ (HSG genow.) – FA-Formular	40
A.6.	FA Ringvorlesung „Gender. Macht. Gesellschaft.“ (HSG genow.) – FA Ringvorlesung „Gender. Macht. Gesellschaft.“ (HSG genow.) – Beiblatt	42
A.7.	FA Ringvorlesung „Gender. Macht. Gesellschaft.“ (HSG genow.) – FA Ringvorlesung „Gender. Macht. Gesellschaft.“ (HSG genow.) – Angebotseinholungsformulare	44
A.8.	FA Durchführung der Wahlen 2021 (als Briefwahl) – FA-Formular	50
A.9.	FA Durchführung der Wahlen 2021 (als Briefwahl) – FA Durchführung der Wahlen 2021 (als Briefwahl) – Angebote	52
A.10.	Ini: FA Wahlwerbung 2021 – FA-Formular	57
A.11.	Ini: FA Wahlwerbung 2021 – Ini: FA Wahlwerbung 2021 – Angebote	59
A.12.	Übersicht Fehlende Quartalsberichte	74
B.	Anwesenheitsliste	75
C.	Abkürzungsverzeichnis	77

1. Begrüßung und Formalia

1.1. Allgemeines

Die Sitzung fand mittels des BIGBLUEBUTTON der TU Dresden statt.

- 5 Die Sitzung wurde als Audiokonferenz abgehalten. Der Zugang erfolgte mittels ZIH-Login.

Alle Ausschreibungen sind auf der StuRa-Webseite¹ ersichtlich.

1.2. Bekanntgabe der Sitzungstermine in 2022

10

Die Sitzungstermine für das Jahr 2022 wurden auf der StuRa-Webseite² veröffentlicht.

1.3. Ergebnisse vergangener schriftlicher Abstimmungen per Brief

15

Der Antrag P21080503 Neustrukturierung der Fachschaftsräte der Philosophischen Fakultät, 3. Lesung wird mit **24 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Enthaltungen angenommen.**

50

1.4. Laufende schriftliche Abstimmungen per Brief

20

Noch bis zum **Freitag, den 15. Oktober 2021 12:00 Uhr**³ können Abstimmungsbriefe zur schriftlichen Abstimmung über P21090209 Änderung der Wahlordnung, 3. Lesung abgegeben werden.

25

¹<https://www.stura.tu-dresden.de/ausschreibung>

²https://www.stura.tu-dresden.de/sitzungen#plenum_termin

³Es ist zu beachten, dass bei einer Zustellung der Abstimmungsbriefe über die Post und Hauspost der Universität mind. 1 Tag zusätzlich vergeht. Am Donnerstag und Freitag vor/an Ablauf der Frist sollte ein Abstimmungsbriefe also *direkt* in den StuRa-Briefkasten geworfen werden – und nicht in einen Briefkasten der Uni.

⁴<https://www.stura.tu-dresden.de/finanzantrag>

⁵<https://www.stura.tu-dresden.de/formulare/Angebotseinholung.pdf>

1.5. Hinweise zu Finanzanträgen⁴

Vertragliche Verpflichtungen (Reservierungen) oder Zahlungen über Ausgaben zu Finanzanträgen dürfen **erst nach** dem annehmenden Beschluss Sitzung des Studierendenrates eingegangen werden. Dies ist zur Abrechnung mit den Bestell- oder Buchungsbestätigungen nachzuweisen und betrifft alle Posten bzw. den gesamten Finanzantrag. Falls bereits vorher Verbindlichkeiten eingegangen werden, kann die Auszahlung der *gesamten* Fördersumme verweigert werden!

30

35

Zur übersichtlichen Darstellung eingeholter Angebote ist das Angebotsformular⁵ auszufüllen.

40

Hinweis:

Bereits vor der Plenumsitzung muss der Finanzantrag in **analoger Form/Papierform** vollständig und *wo nötig unterschrieben* an den StuRa **eingereicht sein** – z.B. per Post (vgl. § 10 Abs. 2 S. 1 GO und § 4 Abs. 3 DB-GO).

45

1.6. Unbestätigte Protokolle

1.6.1. Protokoll vom 30.09.2021

Das Protokoll wurde den Mitgliedern im Cloudstore zur Verfügung gestellt. Das Protokoll wird **ohne Gegenrede angenommen.**

2. Protokolle

2.1. Protokolle der Geschäftsführung

Die GF ist zur Zeit, seit 01.04.2021, generell nicht beschlussfähig. Daher gibt es zur Zeit auch keine GF-Protokolle zum Bestätigen.

55

2.2. Protokolle des Förderausschuss

2.2.1. FöA-Protokoll vom 07.10.2021

Siehe Anhang A.1 ab Seite 17

- Die HSG AK dissens. soll für das Geschäftsjahr 2021/22 anerkannt werden.
- Die HSG Life Science Studierendeninitiative btS-eV soll für das Geschäftsjahr 2021/22 anerkannt werden.
- Der StuRa soll bis zu 230,00€ für einen Vortrag über Verschwörungstheorien (Titel: „Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt“) des Referates WHAT zur Verfügung stellen.
- Die Anerkennung der HSG Mentals & Maniacs, D.A. wurde auf die nächste Förderausschuss-Sitzung vertagt.

Es gab keine Anmerkungen oder Anträge auf Neubefassung zum vorliegenden Protokoll.

2.3. Protokolle des Sitzungsvorstandes

2.3.1. Sitzungsvorstands-Protokoll vom 11.10.2021

Siehe Anhang A.2 ab Seite 35 Es gab keine Anmerkungen oder Anträge auf Neubefassung zum vorliegenden Protokoll.

3. P21101403 FA Unterstützung des Gegenprotests zum 7. Jahrestag von #NoPEGIDA

Antragsteller*innen: Lutz Thies, Claudia Meißner

Antragstext

Der StuRa ruft zum Gegenprotest am 7. Jahrestag von #NoPEGIDA auf und beteiligt sich an einer Zubringer-Demo von der Uni aus.

Der StuRa stellt bis zu 1.200,00€ für die Miete eines Lautsprecherwagens, Technik sowie Demo-Materialien wie Banner, Ordner*innen-Binden, etc. bereit.

Finanzantrags-Formular:
siehe Anhang A.3 ab Seite 37

Begründung

FA Unterstützung des Gegenprotests zum 7. Jahrestag von #NoPEGIDA – Angebotseinholungsformular Lautsprecherwagen: siehe Anhang A.4 ab Seite 39

Hinweise:

In dem Angebotseinholungsformular sind einige Angaben im offenen Protokoll geschwärzt nach § 19 Abs. 3 der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen Teil A Abschnitt 1 (VOL/A) i.V.m. § 1 Abs. 2 des Sächsischen Vergabegesetzes (Sächs-VergabeG).

Der direkt für den StuRa erstellte Angebotsbeleg für den Lautsprecherwagen befindet sich im geschlossenen Protokoll.

Am Sonntag, den 17.10. plant #NoPEGIDA seinen mittlerweile siebten Jahrestag zu „feiern“. So wie immer und erst wieder kürzlich beim Besuch von Bernd Höcke am 13.09. formiert sich ein breites zivilgesellschaftliches Bündnis um Herz statt Hetze, das an diesem Tag nicht #NoPEGIDA allein unsere Stadt überlassen sondern andere Bilder in Dresden produzieren möchte: die große Mehrheit steht für Vielfalt, Weltoffenheit und Toleranz. Wie problematisch #NoPEGIDA auch für uns als Studierende, insbesondere unsere internationalen Kommiliton*innen ist, wurde bereits in der Vergangenheit ausführlich diskutiert und dargelegt. Gerne kann dies bei der Vorstellung des TOPs noch einmal kurz zusammengefasst werden.

Letztes Jahr hatte es erfreulicherweise einen Zusammenschluss aus StuRa, TU Dresden, SLUB, Dresden International University (DIU) und DRESDEN-concept (DDc) gebildet, der nicht nur zu Herz statt Hetze aufgerufen hat, sondern auch eine eigene Zubringer-Demo vom Campus aus geplant hat. Unsere Versammlung mussten

wir dann jedoch aufgrund der sich verschärfenden Corona-Situation, die keine Aufzüge erlaubte und der Blockadehaltung der Versammlungsbehörde absagen. Doch aufgeschoben ist nicht aufgehoben – wir möchten dieses Jahr gerne nachholen, was letztes Jahr nicht möglich war!

Engagierte Personen des Referat WHAT und der studentischen Senator*innen haben bereits für 11:30 Uhr eine Versammlung auf dem Fritz-Förster-Platz für 1.000 Personen angezeigt. Im Anschluss an eine halbstündige Auftaktkundgebung setzt wir uns dann etwa 12:30 Uhr Richtung Innenstadt in Bewegung. Wir fungieren dabei als Zubringer-Demo aus der gesamten Südvorstadt. Gegen 13:30 Uhr erreichen wir den Altmarkt, wo wir uns der Versammlung von Herz Statt Hetze anschließen.

Bisher zugesagt haben die DIU und DDc. Die Rektorin der TU Dresden hat sich ebenfalls bereits zuversichtlich geäußert. Der Abstimmungsprozess innerhalb der TU Dresden läuft. Die Entscheidung wird nach der Rektoratssitzung am 12.10. sowie Senat am 13.10. fallen.

Diskussion und Nachfragen

Claudia Meißner: Ich möchte an dieser Stelle unsere Rede aus der feierlichen Immatrikulation zitieren: Pegida wird 7. Dafuq, die gibt's noch? Die studentischen Senator*innen haben zusammen mit dem Referat WHAT eine Demo angemeldet. Für die Demonstration brauchen wir Technik in Form eines Lautsprecherwagens und Boxen.

Sven Herdes: Wurde die Veranstaltung schon begonnen?

Claudia Meißner: Die Veranstaltung wurde schon angemeldet, aber noch keine Zusagen an die Technik gemacht. Die Demo könnte auch ohne den Lautsprecherwagen stattfinden. Ist halt dann kacke.

Abstimmung

P21101403 FA Unterstützung des Gegenprotests zum 7. Jahrestag von #NoPEGIDA

Antragssumme: 1.200 €

ohne Gegenrede angenommen

Abstimmung:

Sven Herdes: Ich möchte darauf hinweisen, dass bei einem Gesamtprojektbeginn der Beginn der Umsetzung zählt. Somit haben wir hier gegen die Finanzordnung verstoßen. Damit das nicht zur Regel wird sage ich euch das hier. Wir könnten dann nicht mehr soviel Einfluss nehmen. Zum Beispiel könnten wir nicht mehr sagen: „Weil Fritz-Förster-Platz doof ist, wollen wollen eigentlich vor dem HSZ starten.“

Christian Soyk: Sven, kannst du für alle die, die es nicht wissen oder denen den es egal ist, sagen, auf welchen Paragraphen du dich beziehst?

Sven Herdes: Teil A Abschnitt 1 (VOL/A) der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen i.V.m. § 1 Abs. 2 des Sächsischen Vergabegesetzes (SächsVergabeG).

Robert Georges: Dann bitte ich dich, das das nächstes Mal vor einer Abstimmung anzubringen.

Christian Soyk: Wenn du dich darauf beziehst, dann kannst du nicht davon ausgehen, dass das alle StuRa Mitglieder wissen. Da muss ich Robert zustimmen, dass du das das nächste Mal vor einer Beschlussfassung anbringst.

Sven Herdes: Deshalb habe ich vorher gefragt ob schon mit dem Projekt begonnen wurde. Ich wollte hier jetzt nur angemerkt haben, dass das nicht zur Regel wird und als Referenz für zukünftige Veranstaltungen dient.

4. P21101401 FA Ringvorlesung „Gender. Macht. Gesellschaft.“ (HSG genow.)

Antragsteller: Julian Garreis

Antragstext

5 Der StuRa stellt der HSG genow. – Gender Equality NOW. bis zu 1.727,00 € für die Ringvorlesung „Gender. Macht. Gesellschaft.“ zur Verfügung.

10 Finanzantrags-Formular:
siehe Anhang A.5 ab Seite 40

Begründung

FA Ringvorlesung „Gender. Macht. Gesellschaft.“ (HSG genow.) – Beiblatt: siehe Anhang A.6 ab Seite 42

15 FA Ringvorlesung „Gender. Macht. Gesellschaft.“ (HSG genow.) – Angebotseinholungsformulare: siehe Anhang A.7 ab Seite 44

Hinweise:

20 *In den Angebotseinholungsformularen und im Beiblatt sind personenbezogene Angaben im offenen Protokoll aufgrund des Datenschutzes geschwärzt nach § 19 Abs. 2 Spiegelstrich 2 der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen Teil A Abschnitt 1 (VOL/A) i.V.m. § 1 Abs. 2 des Sächsischen Vergabegesetzes (SächsVergabeG). Die Angebotsbelege (Email-Verkehre) finden sich nur im geschlossenen Protokoll.*

30 Patriarchale Strukturen sind allgegenwärtig in unserer Gesellschaft und resultieren in ungerechten Machtverhältnissen zwischen Geschlechtern auf Mikro- und Makroebene. Aus diesem Grund widmet sich die Hochschulgruppe Gender Equality Now. (GENOW.) in einer Ringvorlesung ab dem 18.10.2021 montags von
35 18:30 - 20:00 dieser wichtigen Problematik. Die Ringvorlesung wird im Studium Generale unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. Antonia Kupfer angeboten. Gemeinsam mit wöchentlich wechselnden Referent*innen werden wir dabei
40 nicht nur die Hintergründe und Konsequenzen patriarchaler Macht betrachten, sondern auch

konkrete Lösungsansätze diskutieren, die für alle Teilnehmenden Anknüpfungspunkte in ihrem Alltag bieten können.

45 Starten werden wir mit einer theoretischen Einführung zum Begriff „(patriarchale) Macht“ und „Gender“. Auf dieser Grundlage wollen wir die Wirkmechanismen patriarchaler Macht dann auf einer Mikro- und Makroebene an unterschiedlichen Themen diskutieren. Im ersten Themenblock möchten wir uns der Problematik in Bezug auf Care-Arbeit in Beziehungen und Familien nähern, aber auch analysieren, wie gesellschaftliche Machtverhältnisse unsere Körper und Sexualitäten beeinflussen. Dann wollen wir uns mit dem Zusammenhang von Herkunft und Macht auseinandersetzen, sowie Wirkungsmechanismen von Antifeminismus hinterfragen. Wie machtvoll Sprache und Wissen sind und wie ein militaristisches und hegemoniales Männlichkeitsverständnis unsere Weltsicht prägen, wird im zweiten Themenblock der RVL diskutiert. Abschließend besprechen wir einerseits, welche Anknüpfungspunkte sich daraus für uns
55 ergeben und was Empowerment bedeutet, und reflektieren weiterhin Machtverhältnisse in größeren Zusammenhängen wie globalen Ausbeutungsketten und dem internationalen System als solchen.

Diskussion und Nachfragen

70 *Julian Garreis:* Wir planen eine montägliche Ringvorlesung zum Thema Feminismus. Und zwar um 18:30 Uhr. Es wird um patriarchalische Strukturen in unserer Gesellschaft gehen.
75 Es wird alles online geplant.

Sebastian Mesow: Danke für euren FA. Vielen Dank, dass ihr auch immer das Zeug nachgereicht habt, das bemängelt wurde bzw. fehlte. Eine kleine inhaltliche Frage: Ist es geplant am
80 Ende eine Klausur anzubieten oder eine Bewertung abzugeben, wie bei der Umweltringvorlesung?

Julian Garreis: Ja gibt es und sie wird mit 3 CP bewertet.

Abstimmung

P21101401 FA Ringvorlesung „Gender. Macht. Gesellschaft.“ (HSG genow.)

Antragssumme: 1.727 €
ohne Gegenrede angenommen

35 wir gesetzlich verpflichtet. Um die Briefwahl durchführen zu können brauchen wir Geld. Wir arbeiten mit der Uni zusammen über die auch das Porto läuft. Der Briefversand läuft über die Uni-Töpfe. Wir müssen also nur die Stimmzettel selbst drucken.
40

85 **5. P21101404 FA Durchführung der Wahlen 2021 (als Briefwahl)**

Antragsteller: Jan-Malte Jacobsen

Antragstext

5 Der StuRa stellt bis zu 1.815,00 € für die Durchführung der Wahlen (durch den Wahlausschuss) zur Verfügung.

Finanzantrags-Formular:
siehe Anhang A.8 ab Seite 50

10 **Begründung**

FA Durchführung der Wahlen 2021 (als Briefwahl) – Angebote: siehe Anhang A.9 ab Seite 52

Hinweise:

15 *In den Angebotseinholungsformularen sind Angaben im offenen Protokoll geschwärzt nach § 19 Abs. 3 der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen Teil A Abschnitt 1 (VOL/A) i.V.m. § 1 Abs. 2 des Sächsischen Vergabegesetzes (Sächs-VergabeG).*

20 *Die direkt für den StuRa erstellten Angebotsbelege für die Stimmzettel befinden sich im geschlossenen Protokoll.*

25 Laut § 26 bzw. § 51 i.V.m. § 52 Abs. 2 Satz 2 SächsHSFG müssen die verschiedenen Organe der Studierendenschaft und der Hochschule auch in diesem Jahr gewählt werden. Dabei liegen die Wahlen der Organe der Studierendenschaft in der Verantwortung derer. Das heißt,
30 dass die Kosten von der Studierendenschaft getragen werden müssen.

Diskussion und Nachfragen

Jan-Malte Jacobsen: Wie in den letzten Jahren wird wieder eine Wahl durchgeführt. Dazu sind

Änderungsantrag 1 von Marian Schwabe

Text: Erhöhe die Antragssumme um 95 € auf 1.909 €. Ergänze dafür einen Ausgabeposten „Ersatzbeschaffung(en) Brieföffner“.

Jan Malte Jacobsen: Ich übernehme den ÄA.

Sebastian Mesow: Danke für euren FA. Und auch dafür, dass das ihr es geschafft habt, ihn mängelfrei einzureichen. Ich habe eine kritische Frage: Warum wollt ihr die Stimmzettel wieder bei der Uni-Druckerei drucken lassen?
45

Jan-Malte Jacobsen: Das hat mehrere Gründe. Die Leute bei der Uni-Druckerei, wissen einfach was nötig ist, auch wenn es kurzfristig ist. Auch die Uni druckt dort, also können wir da teilweise Papier von der Uni nutzen. Wir haben letztes Jahr mehr Papier bestellt, als üblich. Es liegt nun dort einfach viel Papier von unserem letzten Auftrag. Die Uni-Druckerei gewährt uns auch einen guten Rabatt auf die Endabrechnung. Es wird auch bereits auf FSRe vorsortiert, verpackt und entsprechend geliefert. Einer der Hauptpunkte, ist der, dass dort die Lieferung und Verpackung dabei ist. Das kostet bei den anderen Angeboten noch extra.
50
55
60

Sven Herdes: Benutzt vorhandene Accounts bei wir-machen-druck etc.

Jan-Malte Jacobsen: Ja, wir drucken jetzt nicht zum ersten Mal.
65

Sven Herdes: Ja, das vergessen viele, deshalb bringe ich das hier an.

Abstimmung

P21101404 FA Durchführung der Wahlen 2021 (als Briefwahl)

Antragssumme 1.909 € (geänderte Antragssumme)
ohne Gegenrede angenommen

6. P21101405 Ini: FA Wahlwerbung 2021

Antragstellerin: Claudia Meißner (Ref. Öffentlichkeitsarbeit)

Antragstext

5 Der StuRa stellt bis zu 1.346,00 € für die Bewerbung der Fachschaftsrats- und Uniwahlen 2021 zur Verfügung.

Finanzantrags-Formular:
 siehe Anhang A.10 ab Seite 57

10 Begründung

Ini: FA Wahlwerbung 2021 – Angebote: siehe Anhang A.11 ab Seite 59

Auch wenn wir dieses Jahr wieder per Briefwahl wählen dürfen ist Werbung dafür sehr wichtig.

15 Wir wollen neben Werbung und Information auf Social Media auch den Campus mit Plakaten und co verschönern. Es laufen auch Absprachen mit der Uni, denn die Mitarbeitenden und die Professor_innen dürfen dieses Jahr wählen. Es wird auch Aktionen geben, die kein Geld kosten werden.

25 Wenn Menschen noch Ideen hätten, die mit wenig Aufwand (oder die Person hat die Zeit dafür oder kennt Menschen :)) noch umgesetzt werden könnten, könnt ihr euch gerne bei mir melden. Dann ändere ich gerne noch den FA.

Begründung, warum die Antragsfrist verpasst wurde und warum der Antrag zwingend auf dieser Sitzung behandelt werden muss:

30 Auf Grund verschiedener Dinge ist leider untergegangen, dass die Wahlausschreibung schon

35 diese Woche aka heute geschehen ist und die Frist zur Beantragung der Briefwahlunterlagen zur Versendung der 05.11. ist. Mit einem FA auf der nächsten Sitzung wäre es schwer dafür sinnvoll Werbung zu machen.

Diskussion und Nachfragen

40 *Robert Georges:* Jetzt haben wir die Wahlen und da brauchen wir Geld für die Wahlwerbung.

Claudia Meißner: Robert hat das schon gut zusammengefasst - Wir halten Wahlen ab und darüber sollten die Mitglieder der Universität bestens informiert werden. Dafür braucht es Geld. Geplant ist wieder Plakatwerbung auf dem Campus, aber auch Werbung auf Social Media. Dann haben wir noch ein paar lustige Ideen, von denen wir noch nicht ganz sicher sind, ob wir sie umsetzen können. Da muss die Uni noch mitspielen, eine dieser Ideen wäre, eine davon ist z.B. das wir neben den Zettel mit dem Hinweis auf die 3G-Regeln einen Zettel kleben *Ich habe schon Briefwahl beantragt.* Im Übrigen freue ich mich über Leute die mithelfen, denn alleine ist das ziemlich unschön.

Johannes Radde: In den Sitzungsunterlagen lassen sich die Angebots-Screenshots leider nicht wirklich ansehen, ich vertraue darauf, dass das soweit alles passt.

60 *Claudia Meißner:* Das mit den Screenshots liegt darin, dass es bei der Seite schwierig ist, die Angebote herauszufiltern. Bei den Plakaten ist es wieder so, dass wir verschiedene Motive drucken wollen: A la: *Du kannst jetzt Briefwahl beantragen und du sollst deinen Brief abgeben und du kannst noch in der Baracke Briefwahl beantragen und direkt wählen.* Also man muss die Angebote mal zwei oder drei multiplizieren.

Abstimmung

P21101405 Ini: FA Wahlwerbung 2021

Antragssumme: 1.346 €

formale Gegenrede von Sebastian Mesow
 Der Antrag wird mit **22 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 2 Enthaltungen angenommen.**

7. P21101402 Der StuRa tagt weiter online (sonst in Präsenz).

Antragsteller: Sebastian Mesow, Marvin Maier, Cédric Kekes, Robert Georges (Sitzungsvorstand)

Antragstext

¹Das Plenum des Studierendenrates tagt bis auf Weiteres, aber höchstens bis zum Ende der aktuellen Legislatur, online nach den Durchführungsbestimmungen für Online-Sitzungen.

²Die Sitzungen aller anderen Gremien der Studierendenschaft bleiben von diesem Beschluss unberührt.

Begründung

Mit der Beschlussfassung dieses Antrages setzt der StuRa den Beschluss P20073007 „StuRa-Plenum tagt während der Corona-Pandemie wieder digital“ der StuRa-Sitzung am 13. August 2020 um.

Der Antragstext dieses alten Beschlusses lautet: *„Der StuRa tagt ab der nächsten Sitzung wieder digital bis vom RKI bzw. der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung Entwarnung im Bezug zur Corona-Pandemie gegeben wird (das Risiko für Deutschland nicht mehr als ‚hoch‘ eingeschätzt wird).“*

Sollte in der neuen Legislatur das Plenum immer noch digital tagen, muss das Plenum spätestens in der zweiten Sitzung darüber entscheiden, ob es weiterhin digital tagen möchte.“

Eigentlich hätte so ein Antrag wie dieser hier also spätestens auf der StuRa-Sitzung am 25. Februar 2021 behandelt werden müssen. Das dies ausgeblieben ist, bittet der Sitzungsvorstand zu entschuldigen.

Der Sitzungsvorstand hat sich auf die folgende Vorgehensweise bezüglich dieses Antrages und seines Beschlusses geeinigt:

⁶soweit dieser Antrag also durch Änderungsanträge nicht so weit geändert wird, dass die „Frage“ nicht mehr lautet, ob der StuRa weiter online tagen soll, sondern, ob der StuRa wieder in Präsenz tagen will.

⁷Bis ein Raumantrag für einen Sitzungsraum geeigneter Größe genehmigt wurde können einige Wochen vergehen.

Es wird ein Antrag gestellt (im Sinne des letzten Nebensatzes des Beschlusses P20073007), dass der StuRa weiterhin digital tagen soll.

Wenn dieser⁶ Antrag **angenommen** wird, dann tagt der StuRa in gewohnter Weise **online**. Diese allerdings nur bis auf Weiteres, sowie in jedem Fall höchstens bis zum Ablauf der laufenden Legislaturperiode (also höchstens bis wahrscheinlich Anfang Januar 2022). Die gewohnte Art und Weise der weiteren Online-Sitzungen würde dadurch nicht berührt werden.

Wenn dieser Antrag **abgelehnt** wird, dann tagt der StuRa ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt⁷ und bis auf Weiteres wieder **in Präsenz**, wie es üblich war bzw. ist. Die aktuell geltenden Corona-Maßnahmen müssten bei den Präsenz-Sitzungen natürlich beachtet werden.

Zudem ist dieser Antrag, ein Antrag nach § 1 Abs. 2 der Durchführungsbestimmungen für Online-Sitzungen (DB-OS). Das bedeutet, dass abweichend zu gewöhnlichen Anträgen ein weiterer, anders lautender Antrag *auch in dieser Legislaturperiode noch*, ebenfalls mit der einfachen Mehrheit beschlossen werden darf.

Der Beschluss dieses Antrages mag je nach Ansicht eine Signalwirkung haben. Er ist aber nicht bindend für alle anderen Gremien der Studierendenschaft, insbesondere nicht für die Sitzungen der Fachschaftsräte. Diese entscheiden selbst.

Ein paar Argumente für Präsenz-Sitzungen sind z.B.:

- Es ist der Regel-Zustand.
- bessere Diskussionskultur, u.a. durch Kommunikation mittels Gestik und Mimik
- hoffentlich mehr Teilnahmebereitschaft an den Diskussionen
- Die Lehrveranstaltungen finden zu großem Teil wieder in Präsenz statt.
- Laut Befragung ist der sehr große Teil der Studierenden geimpft. Ihre Wahrscheinlichkeit zusätzlich zur Infektion zu erkranken ist niedrig.
- Wir begegnen uns mal wieder. (z.B. zur Vernetzung nach der Sitzung)
- Der Landessprecher*innenrat tagt wieder in Präsenz.

Ein paar Argumente für Online-Sitzungen sind z.B.:

- Die Online-Sitzungen liefen nach Anfangsschwierigkeiten bis jetzt ganz gut.
- Übertragung des Corona-Virus ausgeschlossen
- Teilnahme für so ziemlich allen Studierenden bedingungslos möglich.
- Teilnahme von einem fast beliebigen Ort aus möglich
- Der Senat tagt weiterhin online. (mit Stand zum 13.10.2021)

Ein paar Argumente gegen Präsenz-Sitzungen sind z.B.:

- gewisse Gefahr der Übertragung des Corona-Virus. („Die Pandemie ist nicht vorbei.“)
- weichen durch die Hygiene-Maßnahmen noch etwas von ganz normalen Präsenz-Sitzungen ab
- Teilnahme wäre nach Anordnung der Universität bedingt durch Erfüllung der 3G-Regel (nach Stand zum 11.10.2021).
- Nicht alle Studierenden sind geimpft. Ungeimpfte Studierende können mit höherer Wahrscheinlichkeit nach der Infektion auch erkranken.

- Einige Plenumsmitglieder müssen (wie vorher auch) ggf. erst zum Kerncampus gelangen.

Ein paar Argumente gegen Online-Sitzungen sind z.B.:

- geringere Teilnahmebereitschaft an der Diskussion
- Einige Teilnehmende können technische Probleme haben.
- Kontakt bleibt auf Ton und ggf. Video beschränkt.

Dieser Antrag benötigt die **einfache Mehrheit**.

Diskussion und Nachfragen

Robert Georges: Der StuRa hätte bereits zu Beginn der Legislatur entscheiden müssen, ob er weiter online Tagen will. Das ist uns im Sitzungsvorstand erst jetzt aufgefallen und bitten das zu entschuldigen.

Cédric Kekes: Am 25.02. waren die Voraussetzungen nicht so, dass man an eine Durchführung der Sitzung in Präsenz denken konnte. Das hat sich nun geändert. Ja, wir haben es uns so gedacht, dass die Ablehnung des Antrages die Option für die Präsenz ist. Nächstmöglicher Zeitpunkt heißt, dass wir auch erst Mal einen Raum finden müssen, in dem wir Platz haben. Die Raumvergabe soll gerade etwas überlastet sein. Die Uni vergibt die Räume wohl dieses Semester dezentral, warum auch immer. Das kann also noch seine 4 bis 6 Wochen dauern. Wir haben auch einige Argumente gesammelt, die ihr in den Unterlagen findet.

Sebastian Mesow: Ich würde noch ergänzen, wie das jetzt war. Irgendjemand hat an uns herangetragen, dass die Entscheidung ob online oder Präsenz an die Bewertung des RKI gekoppelt war und sich diese Grundlage nun geändert hat. Soviel zum Hintergrund. Der Beschluss soll jetzt dann unabhängig von der Gefährdungslage erfolgen.

Sven Herdes: Der Senat tagt jetzt auch wieder in Präsenz, da es besser durchführbar und rechtssicherer ist. Er hat sich ohne Gegenrede dazu ausgesprochen. Auch die Beteiligung läuft in Präsenz weiter. Die Uni hat auf ein 3G Semester mit

- 90 Präsenz umgestellt. Ja, es gibt auch noch hybride Lehrveranstaltungen. aber das Meiste ist in Präsenz. Es ist wieder Zeit in die Normalität zurückzukehren. Sonst hat der StuRa auch noch Schnelltests die irgendwann ablaufen. Wir wären also in der Lage das 3G Konzept durchzusetzen.
- 5
- Robert Georges:* Die Hygienemaßnahmen und die Kontrolle des 3G Konzepts sind selbstverständlich bei einer Präsenzsitzung.
- 10 *Sven Herdes:* Ich würde erst Mal die Meinungsbilder von Claudia gestellt haben, damit wir ein Bild haben, wie es im Plenum aussieht.
- 15 *Claudia Meißner:* Ja, es sind jetzt zwei geworden. Zum einen die Frage, ob man teilnehmen kann (physisch, Anwesenheit) und ob die Menschen es überhaupt möchten. Die Argumente sind ja schon aufgeführt und machen eine Diskussion hier irgendwie überflüssig.
- 20 *Robert Georges:* Ja, der SV war aktiv und hat hier schon Mal vorgearbeitet.
- 25 *Christian Soyk:* Es gäbe jetzt noch das Argument mit den Abstimmungen. In Präsenzsitzungen kann man halt auch mal schnell die INI-Unterstützungsliste herumgeben. Ich denke die Argumente sprechen eher für eine Präsenzsitzung.
- 30 *Robert Georges:* Wenn es nach Bequemlichkeit ginge, könnten wir weiter online tagen. Ich sitze hier und rede gegen einen Bildschirm und bekomme kaum Rückmeldung. Da war ich nach der letzten Sitzung schon sehr deprimiert.
- 35 *Judith Horvath:* Ich lese das jetzt nicht im Antragstext, ihr hattet das vorher aber kurz erwähnt. Für mich wäre es super wichtig, dass die 3G-Regeln streng durchgesetzt werden.
- 40 *Robert Georges:* Es ist einfach durch übergeordnete Regelungen festgelegt, dass wir die 3G-Regelungen überprüfen müssen. Das ist dann mehr Arbeit für den Sitzungsvorstand.
- 45 *Max Friedemann:* Da wir jetzt anscheinend doch vor den Meinungsbildern in die Diskussion eingestiegen sind, fange ich auch mal an. Da ich praktisch im Innerdeutschen Ausland bin, ist es mir nicht möglich an einer Sitzung in Präsenz teilzunehmen. Aber gut, dann wäre ich weg vom Fenster.
- 50 *Robert Lehmann:* Ich plädiere auch für eine Präsenzsitzung. Ich möchte aber darauf hinweisen, dass der SV jederzeit zu kontaktlosen Sitzungen einberufen kann, gemäß der Durchführungsbestimmung für Online-Sitzungen.
- 55 *Sebastian Mesow:* Ich wüssten nicht, wie das durch diesen Beschluss tangiert wird. Die Durchführungsbestimmungen für Online-Sitzungen gelten weiter, auch wenn wir in Präsenz sind. Das können wir auch trotz Ablehnung dieses Antrages beschließen, wenn wir es für nötig halten.
- 60 *Christian Soyk:* Es kann für den ein- oder anderen zum Problem werden, wenn sie, wie erwähnt, aktuell nicht in Dresden sind. Hier sollten wir darüber nachdenken, zumindest Übergangsweise eine hybride Lösung anzubieten.
- 65 *Max Friedemann:* Da würde ich mich dagegen aussprechen. Das haben wir im FSR auch diskutiert. Das wäre ein zu großer Aufwand für den Sitzungsvorstand. Es sollte bei einem Sitzungskonzept bleiben.
- 70 *Robert Georges:* Wie gesagt, es wird jetzt auch nicht sofort zur nächsten Sitzung umgestellt werden. Wir müssen erst einen geeigneten Raum finden.
- 75 **Meinungsbild 1 von Claudia Meißner:** Kannst du an einer Präsenzsitzung teilnehmen? → 22 Fürstimmen, 5 Gegenstimme
- Meinungsbild 2 von Claudia Meißner:** Möchtest du an einer Präsenzsitzung teilnehmen? → 18 Fürstimmen, 11 Gegenstimme
- 80 *Claudia Meißner:* Für mich bedeutet das, auch wenn wir es könnten. Erstmal digital zu bleiben, weil es nicht so übermäßig viele JA-Stimmen gab.
- 85 *Christian Soyk:* Es war jetzt 18 zu 8. Also fast 2/3. Es kann auch sein, dass mancher hier Bequemlichkeitsgründe vorgeschoben hat. Die Gremien tagen ja auch wieder in Präsenz. Dafür

war das Ergebnis jetzt auch nicht überwiegend 40 *keine Nachfragen zum Bericht*
gegenteilig.

Sven Herdes: Wenn ich das Ergebnis so lese: Wir haben 10, die in Präsenz tagen möchten. Das würde nicht für eine einfache Mehrheit [17 zur
5 Zeit] reichen. Wir gehen in ein Stück Normalität zurück und bekommen dadurch evtl. die Exekutive wieder besetzt. Leute aus der Exekutive kommen auch mal im Plenum vorbei. Ich werde für eine Präsenzsitzung stimmen.

10 *Christian Soyk:* Ich war kurz verwirrt, weil Sven jetzt 10 Personen gezählt hat, die dafür wären, 45
aber das hat er wieder revidiert. Der Sitzungsvorstand sollte im Falle einer Rückkehr zu Präsenzsitzungen auf jeden Fall die FSRe darüber
15 informieren, damit diese, deren Vertreter nicht in Dresden anwesend sein kann, einen neuen 50
Vertreter entsenden können.

Abstimmung: Mit 10 Ja-Stimmen / 9 Nein-Stimmen / 4 Enthaltungen **nicht angenommen.**
20

Robert Georges: Damit muss Claudia nicht mehr 55
alleine trinken und wir im Sitzungsvorstand können das zählen wieder üben. Wir informieren die FSRe dann zeitnah darüber, dass sie ggf.
25 einen neuen Vertreter entsenden.

8. Berichte

8.1. Bericht aus dem Senat

Berichterstatter: Sven Herdes

30 Die Uni bietet aktuell ein Testangebot über die Johanniter an. Die Uni plant jetzt, dafür SHK-Stellen zu schaffen. Der Senat tagt ab sofort wieder in Präsenz mit 3G. Außerdem konnte die Uni bis auf zwei Ziele alle Ziele aus der Zielvereinbarung umsetzen. Das Berufungsgeschehen
35 läuft zu Zeit auch gut. Zum ersten Mal soll es eine Leitung geben, sodass das SLM, auch wenn es schon läuft, noch weiter entwickelt wird.

Diskussion und Nachfragen

8.2. Austrittsoption aus der Studierendenschaft

Berichterstatter: Marius Schiller

Der Landtag hat vor 14 Tagen zusammen mit dem Landarztgesetz die Austrittsoption aus der Studierendenschaft abgeschafft. Das betrifft nur diejenigen, die ab dem 30.09. ausgetreten sind oder austreten wollen. Alle die, die bis dato schon ausgetreten sind, bleiben unberührt, können allerdings wieder eintreten. Der Beschluss wurde auch mit der Ankündigung eines sachsenweiten Semestertickets besprochen.

Diskussion und Nachfragen

Sebastian Mesow: Wurde schon mal gesagt, dass evtl. Landesmittel für das Semesterticket zur Verfügung stehen bzw. das dieses bezuschusst wird? (Wie beim Bildungsticket für die Schülerinnen und Schüler)

60 *Marius Schiller:* Das ist aktuell noch in der politischen Diskussion. Ich gehe davon aus, dass wenn die Politik das will, sie sich auch daran beteiligen wird.

Johannes Radde: Was ist dann der Unterschied zum aktuellen Semesterticket? Könne wir den
65 ÖPNV dann auch in anderen Städten nutzen?

Marius Schiller: Das ist ja nur eine Idee. die genaue Ausgestaltung ist noch in der Absprache.

70 *Christian Soyk:* Bei uns in Dresden ist es so, dass wir ein landesweites Semesterticket haben. Aber das ist nicht überall so. Hier müssen wir aufpassen, dass wir dadurch keinen Nachteil erlangen. Unser Ziel ist, dass wir (als TU Dresden) nicht schlechter gestellt sein werden als vorher.

75 8.3. Bericht aus der Exekutive

Berichterstatter: Sven Herdes

Ich, Robert, Claudia und mehrere haben immer wieder den Mangel an Mitgliedern in der Exekutive angeprangert. Die Exekutive wird mittelfristig soweit unterbesetzt sein, dass sie nicht mehr arbeitsfähig sein wird. Die Menschen, die aktuell die Arbeit machen, sind überarbeitet. Aktuell bleiben schon viele Sachen liegen. Wenn es so weiter geht wie aktuell, kann ich mir es auch nicht vorstellen, bis zum Ende der Legislatur weiter zu machen. Ich werde definitiv nicht erneut kandidieren. Ab dem 31.03. ist der StuRa dann spätestens arbeitsunfähig aus meiner Sicht.

15 Diskussion und Nachfragen

Robert Georges: Das Thema wurde ja schon mal behandelt. Ich hoffe, dass wir nach den Briefwahlen und mit der Präsenzsitzung wieder mehr engagierte Leute finden.

20 *Marius Schiller:* Ich will Sven einmal bekräftigen, auch wenn wir im Ref. Mobilität jetzt 2-3 neue Leute bekommen haben, ist es nach wie vor sehr viel Arbeit, die gemacht werden muss. Ich sehe in der Baracke kaum neue Leute und es sitzen dort einfach immer die gleichen 4 bis 25 6 Leute. Ich finde es schade, dass die Leute nur alle 2 Wochen da sind. Es gibt viel Zeug in der Zwischenzeit zu tun. Alle Referate warten auf Leute. Ich kenne es von meinem FSR, dass jedes 30 Mitglied sich in einem Teilbereich engagiert. Ich finde es schade, dass dies im Plenum nicht so ist.

Luisa Schleicher: Ich kann von mir aus sagen, dass ich erst seit Corona im StuRa bin. Da war 35 in die Baracke gehen erst Mal keine Option. Wir haben jetzt mit der ESE viele neue Drittris gefunden, die nicht wussten, was der FSR ist. Es ist glaube ich auch eine Frage der Transparenz. Der StuRa sollte sich beim Tag der Lehre mit Ständen für die verschiedenen Referate hinstellen. 40 Ich finde es falsch, dass nur auf die FSRe abzuladen, da auch diese mit Nachwuchsproblemen zu kämpfen haben.

45 *Christian Soyk:* Ja, wir hatten schon Mal eine Sitzung dazu. Ich denke, wir sollten es aufgeben, dass Appelle in diesem Plenum etwas daran ändern. Die Leute hier sind ja schon vom FSR entsendet und engagieren sich auch in ihrem FSR usw. Wir müssen wirklich weitere Akquise- 50 Formen nutzen.

Claudia Meißner: Ich will keine große Diskussion lostreten. Es ist schwierig mit zwei Menschen in der ÖA den Laden zu schmeißen, wenn man nebenbei den StuRa am laufen hält. Wenn es wirklich Leute gibt, im Referat ÖA zu unterstützen wäre es sehr toll. Es fehlt leider auch dazu etwas an Men_Women-Power. Dies sieht man vielleicht auch daran, dass der INI Antrag zur Wahlwerbung erst kurz vor der Sitzung 60 kam, weil Claudia schon mit der ESE ausgelastet war.

Luisa Schleicher: Ich habe es vergessen zu sagen: Wollen wir eine Sondersitzung einberufen, in Präsenz darüber zu debattieren, wie wir damit weiter verfahren? Vielleicht auch Leute der FSRe zu holen, sodass wir das wirklich gemeinsam anpacken. Das ist auf jeden Fall nicht nur deine Aufgabe, Claudia.

Sven Herdes: Kurz auf die Sondersitzung eingegangen. Die Sondersitzungen haben wir Anfang des Sommersemesters in mehreren Sitzungen angegangen. Es wurde einfach wenig, bis gar nichts umgesetzt. Wenn einer dieser 5 Leute weg ist, glaube ich, dass auch die übrigen wegfallen. Wir haben einfach im StuRa schon nicht mehr die Man-Power um groß auf Akquise zu gehen.

Christian Soyk: Aber man muss sagen, dass das nicht sehr konstruktiv ist, hier zu sagen, dass es bald vorbei ist. Ich denke der Vorschlag von Luisa ist nicht schlecht. Wir würden die Sondersitzung dann auch in Präsenz machen. Das könnten wir auch im Workshop Charakter machen.

85 Noch aus dem Referat Mobilität-Treffen: Wir hatten zwar zwei Neue. Aber ich hatte das Gefühl, dass einer es sich schon wieder anders überlegt hat. Wir hantieren bei den Treffen immer mit vielen Abkürzungen. Auf die Frage hin:

90 Was kann ich dann machen? Ist dann bei uns immer längeres Grübeln. Das ist nicht sehr freundlich und einladend. Das könnten wir auf einer Workshop-ähnlichen Sitzung besser besprechen, als auf einer normalen Sondersitzung.

5 *Luisa Schleicher:* Die Workshop Idee fände ich auch nicht schlecht. Wir sind in einer brenzlichen Situation. Ich gehe davon aus, dass wir neue und nice Leute finden. Wir sollten optimistisch an das Thema ran gehen.

10 **8.4. Situation der Lehrveranstaltungen**

Berichterstatter: Robert Georges

Ich habe in den ersten Lehrveranstaltungen einige Probleme festgestellt. Bei mir finden alle Seminare in Präsenz statt, aber die Vorlesungen in digital. Da ist mit der Stundenplanung etwas im argen. Es haben viele Probleme innerhalb der 20min-Pause einen Raum zu finden um an einer digitalen Vorlesung teilzunehmen.

20 **Diskussion und Nachfragen**

Sven Herdes: Es ist auch dem Prorektor aufgefallen. Seine Empfehlung im Senat war, diese Fälle zu sammeln, damit man im Einzelfall darauf reagieren kann. Weil, was aktuell ist, dass die alte Mensa oder das Zeltschlösschen von 7 bis 18 Uhr zugänglich sind, für so etwas. Ein Vorschlag wäre auch, freie Seminarräume einfach aufzuschließen.

Cédric Kekes: Bei uns an der Verkehrsfakultät wurde uns versprochen, Räume dafür zur Verfügung zu stellen. Vom Dekanat wurde uns versprochen, Seminar-Räume aufzuschließen. Ursprünglich wurde gesagt, dass es „hybride Tage“ und „Online Tage“ geben soll. Das Problem ist aber auch, dass nicht jeder Studierende ein mobiles Endgerät hat. Auch ist eduaroam leider nicht überall verfügbar.

Judith Horvath: Ich bin von CMCB. Das ist bei uns auch so. Wir haben auch Fragen von Erstis bekommen, wie sie damit umgehen sollen. Bei uns ist es ähnlich. Wir haben von den Erstis Fragen bekommen, wie sie das Regeln sollen.

Luisa Schleicher: Es ist auch im Maschinenbau so. An der Philosophischen Fakultät, ist es so, dass die meisten Dozent*innen fragen, ob sie es in Präsenz, hybrid oder online ist.

Sven Herdes: Der Prorektor hat dazu erst Mal keine Regelung erlassen. Die Senator*innen haben sich das Ziel gesetzt engmaschig zu beobachten. Nach Aussage der Uni läuft das Hybride super. Ich denke, wenn die Raumproblematik nicht gelöst worden ist, denke ich dass die Freiversuchsregelung wieder kommt. Der Senat wollte nicht am Anfang des Semesters sagen: „Ihr könnt alle Ergebnisse zurückgeben und alle Fristen sind ausgesetzt.“

Roman Zidlicky: Ich würde allgemein die Raumaufteilung anprangern. Wir mussten auch vor Corona bereits von der August-Bebel Straße auf den Hauptcamps wechseln - In 20 Minuten auch mit den Öffis kaum schaffbar. Das ist ein generelles Problem, dass die von der Stundenplanung einfach nicht wissen, wo die Räume sind.

Justus Klein: Bei den Medizinern ist das auch durchmischt. Bei uns soll versucht werden, dass die Hörsäle in denen die Vorlesung normalerweise in Präsenz wäre, offen sind und man sich dort hinsetzen kann. Dafür gab es auch eine Hörsaal-SHK, die dafür sorgt, dass die Vorlesung auf dem Beamer läuft.

Luisa Schleicher: Wie stellt sich das der Senat vor, wenn wir keine Corona-Regelungen haben? Was ist mit den Studierenden, die keine Verbindung für die Vorlesung hatten und das einfach online schreiben? Das ist ja irgendwie zwiespältig. Wir machen das alles wegen Corona, aber dann erreicht es nicht die Leute, die es betrifft.

Sven Herdes: Ich verstehe es auch nicht. Ich hätte auch gesagt, dass gerade weil es ein hybrides Semester ist und doch super funktioniert. Ich denke mal, dass wir mit den ganzen Problemen ein Pad aufmachen und das an die FSRe teilen oder eine Umfrage via Social Media durchführen und das dann einfach an die Uni senden. So nach dem Motto: War gut geplant, aber es ist dann doch nicht so toll. Ich denke, da gibt

es dann vielleicht auch ein Umdenken. Die Uni geht einfach davon aus, dass alles super ist.

Robert Georges: Danke für das Feedback. Das ist offensichtlich nicht nur bei uns so. Bei uns ist es systematisch, dass man die ersten 20 Minuten einer Vorlesung verpasst, weil man nach hause geht, oder die letzten 20 min verpasst, weil man auf dem Weg zu einem Präsenz-Seminar ist.

Sven Herdes: Das Referat Lehre und Studium ist unterbesetzt. Gibt es hier Menschen, die Fälle sammeln wollen? Findet sich da vielleicht jemand, der das mal organisiert, der oder die einfach Mal im Auge behält, was noch fehlt?

Robert Georges: Ja, es meldet sich keine_r. Das Thema kann man denke ich auch auf ein FSR-Vernetzungstreffen einbringen. Ja, zudem muss man sagen, dass es auch erst nur die ersten 4 Tage sind. Aber das Problem könnte wirklich akut werden.

8.5. Fehlende Quartalsberichte

Übersicht Fehlende Quartalsberichte: siehe Anhang A.12 ab Seite 74

Sven Herdes: Ich könnte im Bereich Finanzen und Inneres die Bericht von 2017 präsentieren. Also ²/₃ halten. Aktuell bin ich aber eher dafür, es in einem Jahresbericht zusammenzufassen. Dort würde ich euch die Zahlen gemeinsam vorstellen. Wem das nicht passt, der soll sich melden. Ansonsten bitte ich noch um etwas Geduld. Und im Januar - Februar kann ich dann 4 Quartalsberichte auf einmal halten.

9. Geschlossene Sitzung

Die offene Sitzung wurde von 21:31 bis 22:14 Uhr für die geschlossene Sitzung unterbrochen.

10. Sonstiges

Claudia Meißner: Wir haben vorhin Geld für Dinge beschlossen, die der Wahlwerbung dienen. Hier sind auch immer helfende Hände gesucht. Dinge für Plakate designen und Zeug basteln. Dann würde der StuRa auch Werbung machen, dass Leute für die FSRe kandidieren.

Claudia Meißner: Wegen einer Sondersitzung aka Workshop: Es ist die Idee das in 3 Wochen in Präsenz zu tun. Es muss ja vielleicht nicht unbedingt eine Sondersitzung sein.

Christian Soyk: Wollen wir uns einen Moderator suchen, der Ahnung von so einer Thematik hat? Es gibt Verbände, die bestimmt ähnliche Erfahrungen gemacht haben.

Robert Georges: Ja, good point. Wenn du da jemanden kennst, kannst du gerne den Kontakt vermitteln. Da wird denke ich keine_r nein sagen.

Sven Herdes: Ich würde gerne jeden einladen, noch für freie Vernetzung hier im Raum zu bleiben. Dann kommt man noch im nicht-Sitzungskontext zur Vernetzung.

Robert Georges: Das war dann die Einladung zur After-Sitzungs-Party. Ihr könnt aber natürlich noch alle etwas sagen. Wir haben ja noch Zeit.

Die Sitzung endete um 22:20 Uhr.

.....
Für die richtige Wiedergabe des Protokolls zeichnen:

Versammlungsleiter: Robert Georges,
Cédric Kekes (tlw.)

Protokollant: Marvin Maier

A. Anhang

Protokoll der FöA-Sitzung am 07.10.2021

Fassung vom 21.10.2021 15:33



Protokoll der Sitzung des Förderausschuss am 07.10.2021 — mit internen Finanzanträgen —

erstellt von Sebastian Mesow

zuletzt bearbeitet am 21.10.2021 um 15:33 Uhr

Sitzungsleiter: Cédric Kekes Zeit: 18:31 – 19:07 Uhr
Protokollant: Johannes Radde Ort: BigBlueButton der TU Dresden

Anwesende Mitglieder: Cédric Kekes, Sebastian Mesow, Johannes Radde, Sven Herdes
Abwesende Mitglieder: Max Friedemann

Diese Sitzung ist daher mit 4 zu Beginn anwesenden von 5 Mitgliedern **beschlussfähig**.

Anwesende Gäste: Paul Haller (AK dissens.), Johannes Heisterberg (Life Science
Studierendeninitiative btS-eV), Friederike Kantzenbach (Ref. WHAT),
Claudia Meißner

Tagesordnung

1. Begrüßung und Formalia	2
1.1. Allgemeine Belehrung	2
1.2. Hinweis zu Finanzanträgen	2
2. F21100701 HSG-Anerkennung AK dissens.	2
3. F21100702 HSG-Anerkennung Life Science Studierendeninitiative btS-eV	3
4. F21100703 FA Vortrag „Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt“ (Ref. WHAT)	4
5. F21100704 HSG-Anerkennung Mentals & Maniacs, D.A.	5
6. Sonstiges	5
A. Anhang	5
A.1. F21100701 HSG-Anerkennung AK dissens. – HSG-Anerkennungsformular	6
A.2. F21100702 HSG-Anerkennung Life Science Studierendeninitiative btS-eV – HSG-Anerkennungsformular	9
A.3. F21100703 FA Vortrag „Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt“ (Ref. WHAT) – Finanzantragsformular	12
A.4. F21100703 FA Vortrag „Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt“ (Ref. WHAT) – Beiblatt	14
A.5. F21100703 FA Vortrag „Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt“ (Ref. WHAT) – Angebots-einholungsformular	15
A.6. F21100704 HSG-Anerkennung Mentals & Maniacs, D.A. – HSG-Anerkennungsformular	16

Protokoll der FöA-Sitzung am 07.10.2021

Fassung vom 21.10.2021 15:33

1. Begrüßung und Formalia

1.1. Allgemeine Belehrung

Alle Anwesenden werden darauf hingewiesen, dass die Beschlüsse des Förderausschusses erst mit der Bestätigung des Protokolls durch auf der nächsten Plenums-Sitzung wirksam werden.

Auf der Grundlage des Beschlusses F20040909 des Förderausschusses vom 09.04.2020 und der Bestätigung durch das Plenum am 16.04.2020 ist eine Antragsstellung nur über eine ZIH-TUD-Email-Adresse möglich.

1.2. Hinweis zu Finanzanträgen¹

Zur übersichtlichen Darstellung eingeholter Angebote ist das aktuelle Angebotsformular² mit entsprechend, beiliegenden Angebotsbelegen auszufüllen.

Neu seit 22.02.2021:

Bereits vor der Förderausschuss-Sitzung muss der Finanzantrag in **analoger Form/ Papierform** vollständig und *wo nötig unterschrieben* an den StuRa **eingereicht sein** – z.B. per Post (vgl. §10 Abs.2 S.1 GO und §4 Abs.3 DB-GO).

Damit wird der Finanzantrag grundsätzlich auch **unter dem Vorbehalt** gefasst, dass der Finanzantrag mit allen Unterlagen im Original im StuRa vorhanden ist.

Buchungen, Reservierungen, Bestellungen, Abschlüsse von Verträgen, Annahmen von Angeboten, Zahlungen (= Verbindlichkeiten) zu einem Finanzantrag dürfen **erst nach** der Bestätigung des Protokolls der Förderausschuss-Sitzung in der nächsten Plenumsitzung eingegangen werden. Dies ist zur Abrechnung mit den Bestell- oder Buchungsbestätigungen nachzuweisen und betrifft alle Posten bzw. den gesamten Finanzantrag. Falls bereits vorher Verbindlichkeiten eingegangen werden, kann die Auszahlung der **gesamten** Fördersumme

verweigert werden! (siehe Erläuterungen³ auf der StuRa-Webseite)

Bereits ab der abschließenden Bestätigung eines beschlossenen Finanzantrages im Plenum, sind (u.a. beim Eingehen von Verbindlichkeiten) die **Abrechnungshinweise⁴** zu beachten.

2. F21100701 HSG-Anerkennung AK dissens.

Antragsteller_in: Paul Haller

Antragstext:

Der StuRa erkennt die Hochschulgruppe AK dissens. für das Geschäftsjahr 2021/22 an.

HSG-Anerkennungsformular: ab Seite 6

Vorstellung:

Bisher machen wir noch nichts. Wir haben uns nämlich neu formiert. Wir haben vor, an der TU Dresden wissenschaftliche, speziell ökonomische, politische, und soziale Vorträge und Diskussionen zu organisieren. Wir hatten das Gefühl, dass es das Angebot noch nicht so in dem Maße gibt. Es gibt zwar das Referat WHAT – Das finde ich auch gut – aber das trifft nicht immer unseren Interessenbereich. Wir wollen z.B. eventuell Peter Schad zum Thema Digitalisierung einladen. Das soll alles in einem progressiven Rahmen ablaufen. Wir sehen uns alle als politisch progressiv.

Diskussion und Nachfragen

Friederike: Ich bin vom Referat WHAT. Ich finde es interessant und cool, dass ihr Bock habt das zu machen. Ihr könnt jederzeit gerne auf uns zukommen, auch wenn es vielleicht politische Differenzen gibt.

Paul: Das sollte auf jeden Fall kein Beef gewesen sein. Ich kenne viele Menschen von WHAT und hab sie sehr gerne.

Frage von Sebastian: Wie wird man bei euch Mitglied?

Antwort von Paul: Da fragt man uns einfach. Wir haben dafür eine E-Mail-Adresse und zukünftig

¹<https://www.stura.tu-dresden.de/finanzantrag>

²<https://www.stura.tu-dresden.de/formulare/Angebotseinholung.pdf>

³<https://www.stura.tu-dresden.de/finanzantrag#vorlaeufigkeit>

⁴https://www.stura.tu-dresden.de/formulare/Abrechnung_Hinweise.pdf

Protokoll der FöA-Sitzung am 07.10.2021

Fassung vom 21.10.2021 15:33

auch eine Website. Wer Bock hat, kann einfach mitmachen.

.....
 : Beschlussfassung über
 : **F21100701 HSG-Anerkennung AK dissens.** 45
 : **ohne Gegenrede angenommen**
 :

5 **3. F21100702 HSG-Anerkennung
 Life Science
 Studierendeninitiative btS-eV**

Antragsteller_in: Johannes Heisterberg

Antragstext:

10 Der StuRa erkennt die Hochschulgruppe Life
 Science Studierendeninitiative btS-eV für das
 Geschäftsjahr 2021/22 an.

HSG-Anerkennungsformular: ab Seite 9 60

Vorstellung:

15 Danke für die Einladung zur Sitzung. Die Li-
 fe Science bts e.V. ist eine ehrenamtliche Stu-
 dierenden-Initiative. Wir sind deutschlandweit
 vertreten und wurden in Dresden von 2013– 65
 2020 regelmäßig als HSG anerkannt. Durch Co-
 corona sind ganz viele Menschen ausgetreten,
 sodass ich alleine war. Momentan sind wir zum
 Glück wieder zu siebt. 20

Wir versuchen in der HSG eine Brücke von der 70
 Uni/Studis zu Unternehmen zu schlagen. z.B.
 zu Biotype, Fraunhofer, der Bayer AG etc. Wir
 sind sehr gut vernetzt. Wie bauen wir dabei die
 25 Brücke auf? Wir veranstalten sehr viel, z.B. Sem-
 inare, Workshops und Webinare. Wir vernet-
 zen auch die Student*innen untereinander. 75

30 Wie wird man bei uns Mitglied? Es gibt online
 ein Formular, dass man ausfüllen kann und an
 den Bundesvorstand senden. 80

Diskussion und Nachfragen

Frage von Johannes Radde: Wie sieht eure Zu-
 sammenarbeit mit dem Dachverband aus?

35 *Antwort von Johannes Heisterberg:* Unser Dach-
 verband hat eine beratende und unterstützen- 85
 de Funktion. Alle Events die wir machen wol-
 len, mache ich mit meinen Freunden in der bts
 zusammen. Der Bundesverband koordiniert
 40 bundesweite Events, wie die Treffen mit den

⁵bezieht sich auf eine Frage in der Email des Antragstellers

HSGs aus den anderen Städten. Wir sind da-
 bei ehrenamtlich engagiert. Für manche Wer-
 bung bekommen wir Geld, was wir dann wie-
 der in andere Events stecken. Es kommt also
 nichts bei rum. Kooperationsverträge werden
 auch vom Dachverband abgeschlossen.

Frage von Cédric: Wegen eurer Akquiseevents⁵:
 Habt ihr euch an den FSR Bio gewandt? Kön-
 nte der euch nicht bei den Liegenschaften euren
 Antrag unterstützen? Die Gremien, können die
 Anträge ja auch in kürzeren Fristen stellen.

Antwort von Johannes Heisterberg: Danke für
 den Tipp. Das ist eine gute Idee und ich fin-
 de wir sollten auch versuchen, mehr mit dem
 55 FSR Bio zusammenzuarbeiten. Wir haben das
 kommende Event extra vertagt, da wir noch
 einen Raum bekommen.

Frage: Wenn ihr wisst, dass wir anerkannt sind,
 könnt ihr dies direkt den Liegenschaften mit-
 teilen?

Claudia: Ihr könnt euch auch dem FSR MW
 melden, die FS MW hat auch den Studiengang
 Verfahrenstechnik. Bei den Verfahrenstechni-
 kern kannst du dich in der Bioverfahrenstech-
 nik vertiefen. Das könnte auch eine Anlaufstel-
 le sein.

Cédric: Normalerweise bestätigt das Plenum
 einfach unser Protokoll, so dass der HSG-An-
 trag bestätigt ist. Wir können euch dann ein-
 70 fach nach der Sitzung Bescheid geben. Ihr
 könnt entweder eine schriftliche Bestätigung
 oder eine kurze E-Mail haben.

Frage von Johannes Heisterberg: Muss man jetzt
 jedes Jahr wieder kommen und die HSG-Aner-
 kennung neu beantragen? 75

Antwort von Cédric: Ja. Die Anerkennung fin-
 det turnusmäßig immer zum Sommersemes-
 ter statt. Die Sitzungen [für die vielen HSG-
 (Neu-)Anerkennungen] sind meist im März. Im
 80 Februar schicken wir dann eine E-Mail an die
 HSGs mit den Terminen zu diesen Sitzungen
 raus.

Frage von Sebastian: Mit welchem Ziel könnt ihr
 die Kooperationsverträge mit den Unterneh-
 men abschließen? Was sind die Inhalte bzw.
 wie sieht die Zusammenarbeit mit den Unter-
 nehmen aus?

Antwort von Johannes Heisterberg: Es kommt auf
 die Unternehmen an. Wir hatten mal ein Event

Protokoll der FöA-Sitzung am 07.10.2021

Fassung vom 21.10.2021 15:33

mit dem LKA. Das war ein einmaliges Event. Da braucht es keinen Kooperationsvertrag. Wir schließen solche Verträge ab, wenn wir dafür bezahlt werden. Wenn wir z.B. am Institut ein
 5 Event planen, dann ist das ja Werbung für die Unternehmen. Oder auch dann, wenn wir häufiger mit Unternehmen mehrere Events planen. Wir haben für jedes Unternehmen einen Key Account Manager, der sich um ein Unternehmen kümmert, sodass nicht immer mehrere Institute von mehren Standorten bei uns anfragen. Das geht dann zentral.

Frage von Sebastian: Was für Firmen sind das dann?

15 *Antwort von Johannes Heisterberg:* 2021 hatten wir in Dresden – Wir sind ja nur eine kleine Geschäftsstelle. – einen Kooperationsvertrag mit der Biotype, sodass wir für 4 Stellenausschreibungen werben. Das ist wie immer zum gegenseitigen Vorteil. Viele, gerade die Bachelor-Abgänger, suchen ja gerade Werkstudienstellen. Man kann sich an den Kooperationsverträgen immer orientieren. Was wurde, dann bereits gemacht. und was könne wir Neues tun.
 20
 25

Frage von Sebastian: Ihr erhebt Mitgliedsbeiträge in Höhe von 24,00 € pro Jahr. Wofür werden die ausgegeben?

30 *Antwort von Johannes Heisterberg:* Das Geld geht an den Bundesvorstand. Einmal im Jahr haben wir die SciCon. Das ist eine große Firmenkontaktmesse. Als Mitglied der btS, bekommt man jährlich bis halbjährlich eine wissenschaftliche Zeitschrift. Man bekommt auch Bezuschussungen. z.B. wenn man zu einem Event anreisen muss. Wie es so üblich ist bei ehrenamtlichen Arbeiten, wird das wieder reinvestiert. Ich bin zwar nicht in der Finanzergruppe [des Bundesvorstandes]. Es ist aber alles transparent.
 35
 75

.....
 : Beschlussfassung über
 : **F21100702 HSG-Anerkennung Life Science**
 : **Studierendeninitiative btS-eV**
 : **ohne Gegenrede angenommen**
 40 :

4. F21100703 FA Vortrag „Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt“ (Ref. WHAT)

Antragsteller: Friederike Kantzenbach (Referentin WHAT)

Antragstext
 Der StuRa stellt bis zu 230,00€ für einen Vortrag über Verschwörungstheorien (Titel: „Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt“) des Referates WHAT zur Verfügung.
 50

Finanzantragsformular: ab Seite 12

Begründung
 siehe Beiblatt ab Seite 14

siehe Angebotseinholungsformular ab Seite 15

Der Angebotsbeleg ist im Geschlossenen zu finden.

Diskussion und Nachfragen

Friederike: Wir beantragen 230,00€ für einen Vortrag, der in der HängeMathe stattfinden soll. Das soll Teil einer längeren Kooperation werden, bei der in einem Vortrag Themen angesprochen und anschließend alles in einem entspannten Kneipen-Format diskutiert wird.
 60
 65 Nach dem Vortrag soll man*frau bei einem Getränk über die Themen diskutieren dürfen. Der Vortrag ist zu Verschwörungstheorien. Anschließend sollen Diskussionen geführt werden, wie man*frau dagegen angeht. Das ist ja ein aktuelles Thema und ist sicherlich interessant für viele Studierende.

Frage von Sebastian: Ich habe keine Frage zum vorliegenden FA. Ihr habt ja eine ganze Reihe geplant. Wisst ihr schon, was die nächsten Vortrag sein sollen?

Antwort von Friederike: Nein. Das wissen wir noch nicht. Wir sind aber offen für jegliche Themen. Wir haben z.B. schon überlegt einen Abend zu Polyamorie zu machen, Burschenschaften hatten wir wieder verworfen, da wir es schon häufiger hatten. Irgendwann wollen wir aber alternative Haftkonzepte diskutieren. Darüber kamen wir eigentlich dazu.

Protokoll der FöA-Sitzung am 07.10.2021

Fassung vom 21.10.2021 15:33

Beschlussfassung über
F21100703 FA Vortrag „Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt“ (Ref. WHAT)
 Antragssumme: 230,00 €
ohne Gegenrede angenommen

15 *chend konnte der Antragsteller leider nicht mehr zur Förderausschuss-Sitzung eingeladen werden. Dementsprechend ist der Antragssteller nicht anwesend.*

20 **GO-Antrag** auf Vertagung auf die nächste Förderausschuss-Sitzung von *Sebastian*
Begründung: Die Leute sind nicht da und wussten wahrscheinlich auch nicht, dass das ihr HSG-Anerkennungsantrag im Förderausschuss behandelt wird. Da mir die HSG neu vorkommt oder zumindest schon lange nicht mehr da war, würde ich das gerne auf der nächsten Förderausschuss-Sitzung behandeln.

ohne Gegenrede vertagt

5. F21100704 HSG-Anerkennung Mentals & Maniacs, D.A.

Antragsteller_in: Martin Sielisch

5 **Antragstext:**

Der StuRa erkennt die Hochschulgruppe Mentals & Maniacs, D.A. für das Geschäftsjahr 2021/22 an.

HSG-Anerkennungsformular: ab Seite 16

10 **Diskussion und Nachfragen**

Dieser Antrag erreichte erst heute, am 07.10.2021 um 17:25 Uhr, den Förderausschuss durch Weiterleitung durch die Geschäftsführung, an welche der Antragsteller geschrieben hatte. Entspre-

30 **6. Sonstiges**

Es gibt nichts Sonstiges.

Die **nächste Förderausschuss-Sitzung** ist voraussichtlich am **Donnerstag, 21. Oktober 2021 18:30 Uhr**.

35

A. Anhang

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 07.10.2021

A.1 F21100701 HSG-Anerkennung AK dissens. – HSG-
Anerkennungsformular



Fassung vom
21.10.2021 15:33

	TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN	Version: 17.09.2019	
		Seite 1 von 3	
Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe An den Studierendenrat TU Dresden			
Angaben zum Antragsteller_in			
Name, Vorname	Haller, Paul		
Kontakt			
Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein. Kann der_die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine <u>schriftliche Vollmacht!</u>			
Angaben zur Gruppe			
Name der Gruppe	AK dissens.		
E-Mail-Adresse der Gruppe	akdissens@gmail.com		
Kontaktperson(en)	Paul Haller Alma Dinnebier		
Kontaktmöglichkeiten	Mail: akdissens@gmail.com		
Gruppenvertreter_innen <small>Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.</small>	Peter Gasse Willi Pencik Paul Haller Alma Dinnebier		
Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele			
Wir wollen mit Vorträgen und Diskussionsveranstaltungen zu tagesaktuellen und allgemeineren politischen, gesellschaftlichen und ökonomischen Themen zur politischen Bildung an der TUD beitragen. Dies wollen wir durch zivilen Dialog und Diskussion von Expertenmeinungen erreichen. Der Fokus unserer Arbeit soll auf progressiven und emanzipatorischen Themen liegen. Diese Themen sollen von uns, aber auch aus der Studierendenschaft kommen. Wir wollen nicht nur unsere Meinung in die Öffentlichkeit tragen, sondern einen politischen Diskurs an der TUD anregen. Als Gruppe sind wir keinen anderen Institutionen wie Parteien, Gewerkschaften oder Lobbyverbänden unterstellt. Unser Ziel ist es an der TUD einen Raum zu schaffen, der allen Studierenden zur Weiterbildung und zum Meinungsaustausch offen steht. Deshalb lehnen wir jegliche diskriminierenden Haltungen ab.			
<small>Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!</small>			
<small>Postadresse: Studierendenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 01069 Dresden</small>	<small>Besuchsadresse: StuRa-Baracke, TU-Kerngelände George-Bähr-Str. 1 e, Service-Büro (Zimmer 4)</small>	<small>Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXX IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10</small>	<small>Kontakt: Telefon: 0351 463 32042/36147 Telefax: 0351 463 33949 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de</small>

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 07.10.2021

A.1 F21100701 HSG-Anerkennung AK dissens. – HSG-
Anerkennungsformular


Fassung vom
21.10.2021 15:33

 TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN	Version: 17.09.2019 Seite 2 von 3	
Fortsetzung der Gruppenbeschreibung		
<p>Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)</p> <p>Die Hochschulgruppe besteht aus <input type="text" value="5"/> Mitgliedern.</p> <p>Diese sind</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Nur TUD-Studierende</p> <p><input type="checkbox"/> Größtenteils TUD-Studierende</p> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> Alumni der TU Dresden</p> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> Studierende anderer Hochschulen, nämlich:</p> <div style="border: 1px solid gray; height: 40px; margin-left: 20px;"></div> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> Andere, nämlich:</p> <div style="border: 1px solid gray; height: 40px; margin-left: 20px;"></div> <p><input checked="" type="checkbox"/> Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:</p> <div style="border: 1px solid gray; height: 40px; margin-left: 20px;"></div>		
<p>Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)</p> <p>Die Hochschulgruppe hat...</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> ...keine eigenen finanziellen Mittel</p> <p><input type="checkbox"/> ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...</p> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband</p> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von <input type="text" value=""/> pro Jahr.</p> <p style="margin-left: 40px;">Eine Härtefallklausel ist <input type="checkbox"/> vorhanden. <input type="checkbox"/> nicht vorhanden.</p> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von</p> <div style="border: 1px solid gray; height: 40px; margin-left: 20px;"></div> <p><input type="checkbox"/> Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).</p>		
Postadresse: Studierendenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 101069 Dresden	Besuchsadresse: StuRa-Baracke, TU-Kerngelände George-Bähr-Str. 1 e, Service-Büro (Zimmer 4)	Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXX IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10
Kontakt: Telefon: 0351 463 32042/36147 Telefax: 0351 463 33949 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de		

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 07.10.2021

A.1 F21100701 HSG-Anerkennung AK dissens. – HSG-
Anerkennungsformular


Fassung vom
21.10.2021 15:33



**TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN**

Version: 17.09.2019

Seite 3 von 3



Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.

Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.

Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.
Diese sind:

Dachverbände, nämlich:

Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung
Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum Unterschrift

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung Datum

<input type="checkbox"/> Plenum	Sitzungsleitung	<input style="width: 95%;" type="text"/>
<input type="checkbox"/> Geschäftsführung	Protokoll	<input style="width: 95%;" type="text"/>
<input type="checkbox"/> Förderausschuss		

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Service-Büro (Zimmer 4)



Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32042/36147
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 07.10.2021

A.2 F21100702 HSG-Anerkennung Life Science Studieren-
deninitiative btS-eV – HSG-Anerkennungsformular



Fassung vom
21.10.2021 15:33

	TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN	Version: 17.09.2019	
		Seite 1 von 3	
Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe An den Studierendenrat TU Dresden			
Angaben zum Antragsteller_in			
Name, Vorname		Heisterberg, Johannes	
Kontakt			
Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein. Kann der_die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine <u>schriftliche Vollmacht!</u>			
Angaben zur Gruppe			
Name der Gruppe		Life Science Studierendeninitiative btS-eV	
E-Mail-Adresse der Gruppe		Vorstand.Dresden@btS-eV.de	
Kontaktperson(en)		Juliane Valtin Johannes Heisterberg	
Kontaktmöglichkeiten		E-Mail: Vorstand.Dresden@btS-eV.de	
Gruppenvertreter_innen <small>Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.</small>		Johannes Heisterberg Juliane Valtin Marie Spilger	
Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele			
Ehrenamtliche Hochschulgruppe engagierter Studenten und Studentinnen zur Verbesserung des Studienalltags. Vernetzung der Studierenden mit Unternehmen und Instituten der Life Science Branche in und um Dresden, sowie in ganz Deutschland. Organisieren von meist kostenlosen Events und Workshops, Unternehmensführungen und co.			
Weitere Informationen auf: bts-ev.de/dresden/ und bts-ev.de			
<small>Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!</small>			
<small>Postadresse: Studierendenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 101069 Dresden</small>	<small>Besuchsadresse: StuRa-Baracke, TU-Kerngelände George-Bähr-Str. 1 e, Service-Büro (Zimmer 4)</small>	<small>Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXX IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10</small>	<small>Kontakt: Telefon: 0351 463 32042/36147 Telefax: 0351 463 33949 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de</small>

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 07.10.2021

A.2 F21100702 HSG-Anerkennung Life Science Studieren-
deninitiative btS-eV – HSG-Anerkennungsformular

Fassung vom
21.10.2021 15:33

 TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN	Version: 17.09.2019 Seite 2 von 3	
---	--	---

Fortsetzung der Gruppenbeschreibung

Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe besteht aus Mitgliedern.

Diese sind

Nur TUD-Studierende

Größtenteils TUD-Studierende

Alumni der TU Dresden

Studierende anderer Hochschulen, nämlich:

Andere, nämlich:

Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen

Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:

Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)

Die Hochschulgruppe hat...

...keine eigenen finanziellen Mittel

...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...

...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband

...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von € pro Jahr.

Eine Härtefallklausel ist vorhanden. nicht vorhanden.

...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von

Kooperierenden Unternehmen
Werbematerialien


Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).

Postadresse: Studierendenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 01069 Dresden	Besuchsadresse: StuRa-Baracke, TU-Kerngelände George-Bähr-Str. 1 e, Service-Büro (Zimmer 4)	Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXX IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10	Kontakt: Telefon: 0351 463 32042/36147 Telefax: 0351 463 33949 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de
---	--	--	---

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 07.10.2021

A.2 F21100702 HSG-Anerkennung Life Science Studieren-
deninitiative btS-eV – HSG-Anerkennungsformular


Fassung vom
21.10.2021 15:33



**TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN**

Version: 17.09.2019

Seite 3 von 3



Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.

Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.

Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.
Diese sind:

Dachverbände, nämlich:

Der Bundesvorstand der btS

Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

Bestätigung
Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum **26.09.2021** Unterschrift

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung Datum

<input type="checkbox"/> Plenum	Sitzungsleitung	
<input type="checkbox"/> Geschäftsführung	Protokoll	
<input type="checkbox"/> Förderausschuss		

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Service-Büro (Zimmer 4)



Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32042/36147
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 07.10.2021

A.3 F21100703 FA Vortrag „Ich mach mir die Welt, wie sie
mir gefällt“ (Ref. WHAT) – Finanzantragsformular

Fassung vom
21.10.2021 15:33

	TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN	Version 18.09.2019	
Finanzantrag			
An den Studierendenrat der TU Dresden			
Angaben zum/zur Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)			
Name, Vorname	Kantzenbach, Friederike		
Straße, Nr.			
PLZ, Ort			
E-Mail-Adresse	what@tu-dresden.de		
Telefonnummer			
Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!			
Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)			
Kreditinstitut			
IBAN			
BIC			
Kontoinhaber_in			
Angaben zum Antrag			
Gruppenname	Referat WHAT		
Kontakt der Gruppe	what@tu-dresden.de		
Antragsgegenstand	Vortrag „Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt“		
Betrag	230,00 €		
Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de . Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.			
<input checked="" type="checkbox"/> Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind			
Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.			
Datum	30.09.2021	Unterschrift	
vom StuRa auszufüllen			
Genehmigung		Genehmigungsdatum	
<input type="checkbox"/> StuRa			
<input type="checkbox"/> Geschäftsführung	Sitzungsleitung		
<input type="checkbox"/> Förderausschuss	Protokollant_in		
<input type="checkbox"/> AG:		Datum Bestätigung Plenum	
Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)			
Die unter Antragsteller_in genannte Person und			
ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.			
Datum		Geschäftsführer_in	
Datum		weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO	
Anweisung		GF Finanzen	
Konto		Betrag	
Überweisung erfolgt		Buchhaltung	
Postadresse:	Besuchsadresse:	Bankverbindung:	Kontakt:
Studierendenrat der TU Dresden	StuRa-Baracke, TU-Kerngelände	Ostsächsische Sparkasse DD	Telefon: 0351 463 32043
Helmholtzstr. 10	George-Bähr-Str. 1 e,	BIC: OSDDDE81XXX	Telefax: 0351 463 33949
101069 Dresden	Zimmer 3	IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10	E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 07.10.2021

A.3 F21100703 FA Vortrag „Ich mach mir die Welt, wie sie
mir gefällt“ (Ref. WHAT) – Finanzantragsformular

Fassung vom
21.10.2021 15:33



Version 18.08.2019



Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter** anfügen. Anzahl Beiblätter:

siehe Beiblatt

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

StuRa

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo** zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Es werden keine weiteren Kosten für Unterkunft oder An/Abreise der Referentin benötigt.

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
200,00	Honorar Referentin
30,00	Printkosten (Plakate, Sticker)
230,00 €	Summe Ausgaben

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
230,00	StuRa
230,00 €	Summe Einnahmen

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 07.10.2021

A.4 F21100703 FA Vortrag „Ich mache mir die Welt, wie sie
mir gefällt“ (Ref. WHAT) – Beiblatt

Fassung vom
21.10.2021 15:33

Beiblatt zum Finanzantrag von WHAT an den Förderausschuss des StuRa der TU Dresden

Antragsinhalt: Vortrag „Ich mache mir die Welt, wie sie mir gefällt“ 21.10.2021 19 Uhr in der HängeMathe

Antragsstellerin: Referat WHAT, Friederike Kantzenbach

Begründung: Wir planen eine Veranstaltungsreihe in der HängeMathe, welche Raum für Vorträge, Filmvorführungen etc. mit anschließender Diskussion und Austausch bieten soll. Die erste Veranstaltung ist Gegenstand dieses Finanzantrages. Es soll am 21.10.2021 um 19 Uhr im Studierendenclub HängeMathe ein Vortrag mit dem Titel: "Ich mache mir die Welt, wie sie mir gefällt" gehalten von Dr. Anna-Marie Schielicke von ca. 60 Min. Umfang und anschließender Diskussion stattfinden. Dabei sollen die geltenden Coronamaßnahmen berücksichtigt werden und min. die 3G-Regel eingehalten werden. Den Vortrag soll Dr. Anna-Marie Schielicke halten, welche auch den Rahmenbedingungen bereits zugestimmt hat (siehe Anfragennachweis_Dr._Schielicke.pdf). Inhaltlich wird es zunächst darum gehen, was Verschwörungstheorien sind, welche besonders prominent und wie verbreitet sie sind. Anschließend beleuchten wir zusammen, welche Faktoren (gesellschaftlich, individuell etc.) ein verschwörungstheoretisches Denken begünstigen und welche Folgen derartige Denken haben kann. Abschließend diskutieren wir, wie man dagegen vorgehen könnte. Dies nur als kurzer inhaltlicher Abriss.

Zielgruppe der Veranstaltung sollen interessierte Studierende sein sowie Erstsemester, die gerade das Unileben erkunden. WHAT hat den Anspruch an niedrigschwellige politische Veranstaltungen, die Wissen vermitteln, Themen kritisch hinterfragen sollen, aber auch Raum zum Austausch und sich kennenlernen bieten soll. Gerade in Anbetracht der aktuellen Corona-Pandemie und damit populär gewordene Verschwörungstheorien, behandelt dieser Vortrag ein aktuelles Thema, ohne dabei viel über Corona sprechen zu müssen. Auch eine Universität ist nicht von Verschwörungstheorien oder ihre Verbreitung geschützt, weswegen es noch mehr drängt, eine sich damit kritisch auseinandersetzen Veranstaltung zu unterstützen.

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 07.10.2021

A.5 F21100703 FA Vortrag „Ich mach mir die
Welt, wie sie mir gefällt“ (Ref. WHAT) –
Angebotseinholungsformular

Fassung vom
21.10.2021 15:33



Version: 18.04.2021



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Veranstaltungsform: Vortrag mit anschließender Diskussion,
Inhalt: – Einführung in das Thema Verschwörungstheorien
– Ursachen von Verschwörungstheorien
– Folgen von Verschwörungstheorien für die Gesellschaft
– aktuell verbreitete Verschwörungstheorien
– regionaler Bezug zu Sachsen bzw. Dresden
Stil: wissenschaftlich kompetent, aber geeignet für Anfänger*innen ohne Vorwissen
zeitlicher Umfang: 60min + Diskussion, Datum: 21.10.2021, 19 Uhr, Ort: Studierendenclub HängeMathe

Einholung des Angebots per:

Fax Mail Internet (Screenshots beifügen)

Sonstige:

Beginn **29.09.2021** Ende **30.09.2021**

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) Frau Dr. Anna-Maria Schielicke	200,00 €
2)	
3)	
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. **1)**

Begründung:

Es konnten leider trotz längerer Recherche keine weiteren Referent*innen gefunden werden, welche eine Vortrag mit dem gesuchten Inhalt (auch regionaler Bezug) und Stil (auch für Anfänger*innen) anbieten können.

Frau Dr. Anna-Maria Schielicke besitzt einen Dokortitel in Kommunikationswissenschaften und ist befähigt das Thema wissenschaftlich zu betrachten, aber auch niedrigschwellig zu vermitteln. Durch ihre Kompetenz kann eine Vortragsatmosphäre geschaffen werden, die zum Hinterfragen aber auch zum Austausch anregt. Frau Dr. Schielicke lebt vor Ort und kann somit auch eine regionale Perspektive einbringen, was die Vortragsmöglichkeit ihrerseits einzigartig macht.

Dazu bereits stattfindende Veranstaltungen in Sachsen werden von Gastreferent*innen aus Wien oder Tübingen bspw. gehalten. Diese können leider nicht auf die Situation in Sachsen eingehen. Desweiteren sind diese Referent*innen nicht für Anfragen vorhanden.

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3



Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSD0DE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 07.10.2021

A.6 F21100704 HSG-Anerkennung Mentals & Maniacs,
D.A. – HSG-Anerkennungsformular



Fassung vom
21.10.2021 15:33

	TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN	Version: 17.09.2019	
		Seite 1 von 3	
Antrag auf Anerkennung als Hochschulgruppe An den Studierendenrat TU Dresden			
Angaben zum Antragsteller_in			
Name, Vorname	Sielisch, Martin		
Kontakt			
Antragssteller_in muss Studierende_r der TU Dresden sein. Kann der_die Antragssteller_in zur Sitzung nicht anwesend sein benötigt die Vertretungsperson eine <u>schriftliche Vollmacht!</u>			
Angaben zur Gruppe			
Name der Gruppe	Mentals & Maniacs, D.A.		
E-Mail-Adresse der Gruppe	mentalsandmaniacs@gmail.com		
Kontaktperson(en)	Sielisch, Martin		
Kontaktmöglichkeiten	o.g. E-Mails, alternativ über		
Gruppenvertreter_innen <small>Nur die hier angegebenen Personen dürfen für die Hochschulgruppe die vom StuRa gewährten Ressourcen (z.B. Materialverleih) nutzen. Änderungen der Daten (z.B. ein Ausscheiden einer_s als Vertreter_in genannten Mitglieder) sind dem StuRa umgehend mitzuteilen.</small>	Sielisch, Martin		
Kurze Beschreibung der Gruppe und ihrer Ziele			
Die Mentals & Manicas Drama Association ist eine Amateur Theatergruppe, die kleine und große, idR selbstgeschriebene Theaterstücke in deutscher und englischer Sprache auf die Beine stellt. Dabei ist uns bei einer intensiven Feedback-Kultur sehr wichtig, den Schauspielern, Regisseuren und Schreibenden so viele Freiheiten wie möglich zu bieten, sodass individuelle Vorstellung so exakt umgesetzt werden können wie vorgestellt. Im Mittelpunkt dabei steht in erster Linie der Spaß am Theater sowie die persönliche Weiterentwicklung von- und miteinander.			
Dies ist quasi eine verspätete Rückmeldung, da uns im April die Perspektive und die Mitglieder gefehlt haben, um eine Rückmeldung sinnvoll zu gestalten.			
<small>Die Beschreibung kann auf der nächsten Seite fortgesetzt werden!</small>			
<small>Postadresse: Studierendenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 101069 Dresden</small>	<small>Besuchsadresse: StuRa-Baracke, TU-Kerngelände George-Bähr-Str. 1 e, Service-Büro (Zimmer 4)</small>	<small>Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXX IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10</small>	<small>Kontakt: Telefon: 0351 463 32042/36147 Telefax: 0351 463 33949 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de</small>

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 07.10.2021

A.6 F21100704 HSG-Anerkennung Mentals & Maniacs,
D.A. – HSG-Anerkennungsformular


Fassung vom
21.10.2021 15:33

 TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN	Version: 17.09.2019 Seite 2 von 3	
Fortsetzung der Gruppenbeschreibung		
<p>Angaben zur Mitgliederstruktur (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)</p> <p>Die Hochschulgruppe besteht aus <input type="text" value="10"/> Mitgliedern.</p> <p>Diese sind</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Nur TUD-Studierende</p> <p><input type="checkbox"/> Größtenteils TUD-Studierende</p> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> Alumni der TU Dresden</p> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> Studierende anderer Hochschulen, nämlich:</p> <div style="border: 1px solid gray; height: 40px; margin-left: 20px;"></div> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> Andere, nämlich:</p> <div style="border: 1px solid gray; height: 40px; margin-left: 20px;"></div> <p><input checked="" type="checkbox"/> Die Hochschulgruppe steht Studierenden aller Fächer offen</p> <p><input type="checkbox"/> Die Mitgliedschaft in der Hochschulgruppe ist für alle Studierenden möglich. Falls nicht, bitte begründen:</p> <div style="border: 1px solid gray; height: 40px; margin-left: 20px;"></div>		
<p>Angaben zur Gruppenfinanzierung (Bitte Zutreffendes ankreuzen und bei Bedarf Infos ergänzen)</p> <p>Die Hochschulgruppe hat...</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> ...keine eigenen finanziellen Mittel</p> <p><input type="checkbox"/> ...eigene finanzielle Mittel, auf Grund von...</p> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> ...regelmäßigen Einnahmen von einem Dachverband</p> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> ...Erhebung von Mitgliedsbeiträgen in Höhe von <input type="text"/> pro Jahr.</p> <p style="margin-left: 40px;">Eine Härtefallklausel ist <input type="checkbox"/> vorhanden. <input type="checkbox"/> nicht vorhanden.</p> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> ...regelmäßige Einnahmen und/oder Geld- oder Sachzuwendungen von</p> <div style="border: 1px solid gray; height: 40px; margin-left: 20px;"></div> <p><input type="checkbox"/> Die Gruppe genießt eine steuerliche Vergünstigung (z.B. als gemeinnütziger Verein, gemeinnützige GmbH).</p>		
Postadresse: Studierendenrat der TU Dresden Helmholtzstr. 10 101069 Dresden	Besuchsadresse: StuRa-Baracke, TU-Kerngelände George-Bähr-Str. 1 e, Service-Büro (Zimmer 4)	Bankverbindung: Ostsächsische Sparkasse DD BIC: OSDDDE81XXX IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10
Kontakt: Telefon: 0351 463 32042/36147 Telefax: 0351 463 33949 E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de		

Protokoll der
FöA-Sitzung
am 07.10.2021

A.6 F21100704 HSG-Anerkennung Mentals & Maniacs,
D.A. – HSG-Anerkennungsformular


Fassung vom
21.10.2021 15:33



**TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN**

Version: 17.09.2019

Seite 3 von 3



Angaben zur gruppeninternen Entscheidungsfindung (Bitte Ankreuzen und bei Bedarf ergänzen)

Die Entscheidungsfindung in der Gruppe verläuft demokratisch.

Eine Mitbestimmung ist ohne Mitgliedschaft möglich.

Es gibt (mindestens) eine Institution oder Organisation außerhalb der Gruppe, die auf getroffene Entscheidungen/die Entscheidungsfindung Einfluss nehmen kann.
Diese sind:

Dachverbände, nämlich:

Sonstige:

Anmerkungen/ Verschiedenes

<https://www.facebook.com/mentalsandmaniacs>

Bestätigung

Wir haben die Richtlinie zur Anerkennung von Hochschulgruppen zur Kenntnis genommen und bestätigen dies, sowie die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Datum Unterschrift

Vom StuRa auszufüllen

Genehmigung Datum

<input type="checkbox"/> Plenum	Sitzungsleitung	<input style="width: 90%;" type="text"/>
<input type="checkbox"/> Geschäftsführung	Protokoll	<input style="width: 90%;" type="text"/>
<input type="checkbox"/> Förderausschuss		

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Service-Büro (Zimmer 4)

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32042/36147
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: stura@stura.tu-dresden.de

Protokoll der Sitzung des Sitzungsvorstandes vom 11.10.2021

Anwesende:	Cédric Kekes, Marvin Maier, Sebastian Mesow, Robert Georges
Abwesende:	---
Versammlungsleitung:	Sebastian Mesow
Protokoll:	Cédric Kekes
Gäste:	---
Beginn:	15:27 Uhr
Ende:	16:27 Uhr

1 Feierliche Begrüßung zur Sitzung

Wir begrüßen alle anwesenden Mitglieder des Sitzungsvorstandes.

Alle Anwesenden werden darüber informiert, dass die Beschlüsse des Sitzungsvorstandes erst wirksam werden, wenn das Protokoll durch das StuRa-Plenum bestätigt wurde.

2 Diskussion zur Auslegung des TOPs P20073007

Der Sitzungsvorstand wurde von Seiten des Plenums darauf hingewiesen, dass das Robert-Koch-Institut (RKI) seine Risiko-Bewertung in Bezug auf die Corona-Pandemie für Geimpfte auf „moderat“ geändert hat und dementsprechend eine Neuauslegung des Beschlusses P20073007 „StuRa-Plenum tagt während der Corona-Pandemie wieder digital“ nötig wäre.

Es ist festzuhalten, dass das Plenum sich mit der Thematik neu befassen muss bzw. einen neuen Beschluss zur Durchführung digitaler Sitzungen fällen muss, da die nach Beschlusstext erforderliche Neu-Befassung in der Legislatur 2020/2021 bis jetzt nicht erfolgt ist. Nach einhelliger Auslegung des Sitzungsvorstandes ist die Grundlage für den damaligen Beschluss vor allem durch die vermehrten Impfungen nicht mehr gegeben.

Der Sitzungsvorstand kommt darin überein, dass zur nächsten StuRa-Sitzung ein entsprechender Tagesordnungspunkt eingebracht wird. Gegenstand des Antrags ist, zu beschließen, die StuRa-Sitzungen bis auf Weiteres in digitaler Form durchzuführen, höchstens aber bis zum Ende der Legislatur. Eine Beschlussempfehlung seitens des Sitzungsvorstandes erfolgt nicht. Bei Ablehnung des Antrages soll die Rückkehr zur Präsenz-Sitzung zum nächstmöglichen Zeitpunkt erfolgen.

Argumente für Präsenz-Sitzungen sind, dass dies die Rückkehr zum Regel-Zustand darstellt und für den Austausch der Plenums-Mitglieder und die Diskussionskultur förderlicher wäre.

~~Argumente für Online-Sitzungen sind das unverändert hohe Risiko für Ungeimpfte, die aus Sicht des Infektionsschutzes unvorteilhafte Cluster-Bildung über alle Fakultäten der TU~~

Dresden sowie die Tatsache, dass die Einhaltung der 3G-Regeln durch den StuRa sichergestellt werden müsste.

Ohne Gegenrede angenommen

3 Sonstiges

Es wird andiskutiert, wie in Zukunft mit Angebotsbelegen in Bezug auf Datenschutz und das Vergaberecht umzugehen sei, da es hier in jüngster Vergangenheit zu Problemen kam. Es existieren hierzu verschiedene Lösungsmöglichkeiten, von der partiellen Schwärzung der Unterlagen für die Öffentlichkeit bis hin zu einer Trennung zwischen öffentlichen und nichtöffentlichen Unterlagen. Es wurde vereinbart, das Thema auf eine zukünftige Sitzung zu vertagen.

Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!

Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Kontoinhaber_in

Angaben zum Antrag

Gruppenname

Kontakt der Gruppe

Antragsgegenstand

Betrag

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de. Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.



Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.

Datum Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Genehmigungsdatum

StuRa

Geschäftsführung Sitzungsleitung

Förderausschuss Protokollant_in

AG: Datum Bestätigung Plenum

Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)

Die unter Antragsteller_in genannte Person und ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum Geschäftsführer_in

Datum weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

Anweisung GF Finanzen

Konto Betrag

Überweisung erfolgt Buchhaltung

Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter anfügen**. Anzahl Beiblätter:

siehe Sitzungsunterlagen bzw. Protokoll

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

StuRa

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo zu publizieren?**

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
1.000,00	Lautsprecherwagen inkl. Miete LKW, Technik, Fahrer*in
99,00	Banner
99,00	Verbrauchs-Material wie Ordner*innen-Binden, Tape, etc.
1198,00€	Summe Ausgaben

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
1.198,00	StuRa
1.198,00	Summe Einnahmen

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.



Version: 18.04.2021



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Bereitstellung eines Lautsprecherwagens
möglichst Komplettpaket inkl. Miete LKW (12.5t), Fahrer*in, Technik, Betreuung

benötigt im Zeitraum: 17.10.2021 von 11:00 bis 14:00 Uhr, Abholung und Rückgab
ggf. ein Tag davor und danach
Ort: Dresden

Einholung des Angebots per:

- Fax Mail Internet (Screenshots beifügen)
 Sonstige: _____

Beginn Ende

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) Produktionsbüro Dresden GmbH	
2)	
3) Autovermietung Harms GmbH	299,80 €
4) Sixt GmbH & Co. Autovermietung KG	260,98 €
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr.

Begründung:

Aufgrund der erwarteten Größe der Demonstration von 1000 Personen und mehrerer Prominenter Redebeiträge von Rektorin und Alt-Rektor wird ein Lautsprecherwagen mit Bühne und ausreichend starker Beschallung benötigt.
Ein teilauto und die Technik des StuRa sind hierfür nicht geeignet.

Nur Angebot 1) bietet das Komplettpaket inkl. LKW-Miete, Fahrer*in, Technik und Betreuung. Trotz längerer Recherche konnten leider keine weiteren Anbieter*innen gefunden werden, die ein ähnliches Komplettpaket anbieten können.

Zur Orientierung sind zwei andere Angebote für die ausschließliche LKW-Miete beigefügt. Allerdings sind diese entweder nicht mehr verfügbar oder erfüllen nicht die Anforderungen.

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!

Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Kontoinhaber_in

Angaben zum Antrag

Gruppenname

Kontakt der Gruppe

Antragsgegenstand

Betrag

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de. Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.



Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.

Datum Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Genehmigungsdatum

StuRa

Geschäftsführung

Sitzungsleitung

Förderausschuss

Protokollant_in

AG:

Datum Bestätigung Plenum

Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)

Die unter Antragsteller_in genannte Person und ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum Geschäftsführer_in

Datum weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

Anweisung

GF Finanzen

Konto Betrag

Überweisung erfolgt

Buchhaltung

Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter anfügen**. Anzahl Beiblätter:

siehe Beiblatt

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

Alle beantragten finanziellen Mittel dienen als Vergütung für die Referent:innen.

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo zu publizieren?**

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Die Nummerierung der Ausgabeposten ist nicht fortlaufend, da die Vorträge Nr. 5 und 11 unentgeltlich gehalten werden.

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
1) 200,00	1) Vortrag Einführung
2) 99,00	2) Vortrag Beziehungsmacht
3) 99,00	3) Vortrag Familie
4) 99,00	4) Vortrag Sexualität
6) 200,00	6) Vortrag Militarismus
7) 180,00	7) Vortrag Wissen
8) 200,00	8) Vortrag Hegemoniale Männlichkeit
9) 200,00	9) Vortrag Empower(wo*)ment
10) 150,00	10) Vortrag Globale Ausbeutungsketten
12) 300	12) Vortrag Antifeminismus von rechts
1.727,00 €	Summe Ausgaben

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
1.727,00	Förderung Studierendenrat der TU Dresden
1.727,00 €	Summe Einnahmen

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.

Finanzantrag

Ringvorlesung

„Gender. Macht. Gesellschaft.“

der Hochschulgruppe
genow. – Gender Equality NOW.

Stand: 12.10.2021 20:44 Uhr

Antragsbegründung

Patriarchale Strukturen sind allgegenwärtig in unserer Gesellschaft und resultieren in ungerechten Machtverhältnissen zwischen Geschlechtern auf Mikro- und Makroebene. Aus diesem Grund widmet sich die Hochschulgruppe Gender Equality Now. (GENOW.) in einer Ringvorlesung ab dem 18.10.2021 montags von 18:30 - 20:00 dieser wichtigen Problematik. Die Ringvorlesung wird im Studium Generale unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr. Antonia Kupfer angeboten. Gemeinsam mit wöchentlich wechselnden Referent*innen werden wir dabei nicht nur die Hintergründe und Konsequenzen patriarchaler Macht betrachten, sondern auch konkrete Lösungsansätze diskutieren, die für alle Teilnehmenden Anknüpfungspunkte in ihrem Alltag bieten können.

Starten werden wir mit einer theoretischen Einführung zum Begriff „(patriarchale) Macht“ und "Gender". Auf dieser Grundlage wollen wir die Wirkmechanismen patriarchaler Macht dann auf einer Mikro- und Makroebene an unterschiedlichen Themen diskutieren. Im ersten Themenblock möchten wir uns der Problematik in Bezug auf Care-Arbeit in Beziehungen und Familien nähern, aber auch analysieren, wie gesellschaftliche Machtverhältnisse unsere Körper und Sexualitäten beeinflussen. Dann wollen wir uns mit dem Zusammenhang von Herkunft und Macht auseinandersetzen, sowie Wirkungsmechanismen von Antifeminismus hinterfragen. Wie machtvoll Sprache und Wissen sind und wie ein militaristisches und hegemoniales Männlichkeitsverständnis unsere Weltsicht prägen, wird im zweiten Themenblock der RVL diskutiert. Abschließend besprechen wir einerseits, welche Anknüpfungspunkte sich daraus für uns ergeben und was Empowerment bedeutet, und reflektieren weiterhin Machtverhältnisse in größeren Zusammenhängen wie globalen Ausbeutungsketten und dem internationalen System als solchen.

Finanzantrag Ringvorlesung „Gender. Macht. Gesellschaft.“ der HSG genow. – Gender Equality NOW.

Ablauf

Nr.	Datum	Thema	Referent*in(nen)
1.	Mo, 18.10.2021	Einführung	
2.	Mo, 25.10.2021	Beziehungsmacht	
3.	Mo, 01.11.2021	Familie	
4.	Mo, 08.11.2021	Sexualität	
5.	Mo, 15.11.2021	Herkunft	
6.	Mo, 06.12.2021	Militarismus	
7.	Mo, 13.12.2021	Wissen	
8.	Mo, 20.12.2021	Hegemoniale Männlichkeit	
9.	Mo, 10.01.2022	Empower(wo*)ment	rise. and. revolt.
10.	Mo, 17.01.2022	Globale Ausbeutungsketten	
11.	Mo, 24.01.2022	Sprache	
12.	Mo, 31.01.2022	Antifeminismus von rechts	



Version: 18.04.2021



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Referent*in für einen einführenden Vortrag mit Fragerunde (Webinar) im Rahmen der Ringvorlesung zu "Gender. Macht. Gesellschaft." im Wintersemester 2021/22.
 Datum: Montag, 18.10.2021 ab 18:30 Uhr, Dauer: ca. 90 min insgesamt

In dieser Vorlesung soll die gemeinsame Grundlage geschaffen werden, auf der die weiteren Vorträge aufbauen. Einerseits soll es hierbei um den durchaus ambiguen Machtbegriff gehen und andererseits soll geklärt werden, wie Machtverhältnisse die Geschlechterverhältnisse prägen – insbesondere in einer patriarchal organisierten Gesellschaft.

Einholung des Angebots per:

Fax Mail Internet (Screenshots beifügen)
 Sonstige: _____
 Beginn **06.09.2021** Ende **04.10.2021**

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) _____	200,00 €
2) _____	_____
3) _____	_____
4) _____	_____
5) _____	_____
6) _____	_____

Entscheidung für Position Nr. **1)**

Begründung:

Für die oben genannte Vorlesung möchten wir _____ gewinnen. Sie ist Professorin an der _____, forscht und lehrt dort im Bereich Postkoloniale Theorien, Utopieforschung sowie Gender- und Queer- Studies.

Für die intersektionale Perspektive, die unsere Hochschulgruppe vertritt, ist es besonders wertvoll, dass _____ über eine umfangreiche Expertise in der Postkolonialismus- und der Genderforschung verfügt. Als lesbische Frau mit Migrationsbiographie referiert sie zudem nicht nur von einem theoretischen Standort aus über die Themenkomplexe, sondern greift auch auf selbstgemachte Erfahrungen zurück.

In ihrer Forschung spielen gesellschaftliche Macht- und Herrschaftsverhältnisse zudem eine wichtige Rolle: Wie können diese sichtbar gemacht werden? Welche Ansätze für transformative Strategien gibt es? Wie kann aus einer Position von Machtlosigkeit heraus, neue Handlungsmacht gewonnen werden usw.? _____ nimmt also das gesamte Feld in den Blick, das sich zwischen Diskursen rund um gender, race und Macht aufspannt. Da die Auseinandersetzung mit Macht- und Herrschaftsverhältnissen das Fundament ihrer Arbeit bildet und für unterschiedliche Themen funktionalisiert wird, erachten wir _____ als die ideale Referentin, um in unsere Ringvorlesung einzuführen und Anschlusspunkte für die folgenden Vorträge bereitzustellen.

Postadresse:
 Studierendenrat der TU Dresden
 Helmholtzstr. 10
 01069 Dresden

Besuchsadresse:
 StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
 George-Bähr-Str. 1 e,
 Zimmer 3

Bankverbindung:
 Ostsächsische Sparkasse DD
 BIC: OSDDDE81XXX
 IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
 Telefon: 0351 463 32043
 Telefax: 0351 463 33949
 E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de



Version: 17.09.2019



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Referent*in für einen Vortrag (Webinar oder in Präsenz) zum Thema „Militär.Macht.Männlichkeit.“ im Rahmen der Ringvorlesung zu „Gender. Macht. Gesellschaft.“ im Wintersemester 2021/22.
 Datum: Montag 06.12.2021 ab 18:30 Uhr, Dauer: ca. 90 min insgesamt,
 Ort: Kerncampus TU Dresden und Online-Übertragung (hybrides Format)

In diesem Vortrag geht es um die Konstruktion von Männlichkeiten innerhalb von Militärapparaten und die daraus resultierende patriachale Machtverteilung. Im Fokus soll dabei die Bundeswehr stehen.

Einholung des Angebots per:

Telefon Fax Mail Internet
 Sonstige: _____

Beginn Ende

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) _____	200,00 €
2) _____	_____
3) _____	_____
4) _____	_____
5) _____	_____
6) _____	_____

Entscheidung für Position Nr.

Begründung:

Wir haben uns für _____ entschieden, da Sie eine hoch renommierte Wissenschaftlerin auf diesem Feld ist, wie ihre Tätigkeit als _____ zeigt. Insbesondere ihre Publikation „ _____ " belegt ihre Expertise und auch ihre Einzigartigkeit auf diesem Gebiet. In einer breiten Recherche nach anderen Referent:innen hat sich umso mehr gezeigt, dass in ihrer wissenschaftlichen Kompetenz kaum überboten werden kann.

Neben _____ haben wir, als „Backup-Optionen“ drei weitere Referent:innen angefragt, von welchen jedoch niemand die Anfrage wahrnehmen konnte.

Daher sind wir umso glücklicher, _____ für diesen Vortrag gewinnen zu können und hoffen das hohe Honorar, welches sich ebenfalls durch Fahrt und Unterkunftskosten als „Pauschale“ zusammensetzt, begründen zu können.

Postadresse:
 Studierendenrat der TU Dresden
 Helmholtzstr. 10
 01069 Dresden

Besuchsadresse:
 StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
 George-Bähr-Str. 1 e,
 Zimmer 3

Bankverbindung:
 Ostsächsische Sparkasse DD
 BIC: OSDDDE81XXX
 IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
 Telefon: 0351 463 32043
 Telefax: 0351 463 33949
 E-Mail: finanзанtrag@stura.tu-dresden.de



Version: 18.04.2021



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Referent*in für einen Vortrag (Webinar) zum Thema "Wissen und Macht" im Rahmen der Ringvorlesung zu "Gender. Macht. Gesellschaft." im Wintersemester 2021/22.
Datum: Montag, 13.12.2021 ab 18:30 Uhr, Dauer: ca. 90 min insgesamt

In diesem Teil der Vorlesungsreihe thematisieren wir geschlechtsabhängige Unterschiede im Wissenserwerb und -vorsprung innerhalb verschiedener gesellschaftlicher Strukturen. Ausschlusspolitiken und Zugangsstrategien bedingt durch das soziale Umfeld und intergenerationale Mobilität werden intersektional betrachtet. Weiterhin wird die Dekonstruktion dieser Machtverhältnisse zwischen akademischen und nicht-akademischen Klassen diskutiert.

Einholung des Angebots per:

Fax Mail Internet (Screenshots beifügen)

Sonstige: _____

Beginn **09.09.2021** Ende **05.10.2021**

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) _____	180,00 €
2) _____	_____
3) _____	_____
4) _____	_____
5) _____	_____
6) _____	_____

Entscheidung für Position Nr. **1)**

Begründung:

_____ von der _____ besitzt eine umfangreiche Expertise im Bereich der feministischen Epistemologie. Zahlreiche Publikation in über zwanzig Jahren wissenschaftlicher Arbeit thematisieren die soziale Konstruktion von feministischem Wissen, feministischer Objektivität und deren interdisziplinärer Rolle in verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen. Sie eignet sich daher ausgezeichnet zur Erläuterung von Differenzen im Wissenserwerb aufgrund geschlechtsabhängiger Positionen und Wahrnehmungen in akademischen wie auch nicht-akademischen Klassen, um darauf aufbauend die Machtverhältnisse zwischen diesen zu bewerten. Ihr Engagement für feministische Perspektiven in MINT-Fächern durch diverse Publikationen und Projekte der letzten Jahre („_____, TU Dresden 2018) verspricht weiterhin die Vorstellung sinnvoller Perspektiven, wie wir Gender- und Diversity-Aspekte in diese männlich dominierten Forschungsfelder (wie nicht zuletzt an der TU Dresden) integrieren können, um darin enthaltene Chancen für den wissenschaftlichen Betrieb durch neue methodische Möglichkeiten für die Zuschauer*innen zu bewerben.

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de



Version: 18.04.2021



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Referent*in bzw. Referent*innen für einen Vortrag (Webinar) zum Thema „Power to the People - Macht und Gender in Sozialen Bewegungen“ im Rahmen der Ringvorlesung zu „Gender. Macht. Gesellschaft.“ im Wintersemester 2021/22
Datum: Montag, 10.01.2022 ab 18:30 Uhr, Dauer: ca. 90 min insgesamt

Im Vortrag soll es um Empower(wo)ment gehen- was das ist, wie es funktioniert und was es zu beachten gilt. Dabei wollen wir den machtkritischen Fokus der Vorlesung aufnehmen und auf soziale Bewegungen und Aktivismus anwenden: Welche Rollen kommen Frauen* oft in politischen Kämpfen zu? Wer wird medial wie repräsentiert? Und wie kommen wir selbst ins Handeln? Damit ist die Sitzung integraler Bestandteil der Vorlesung, weil sie über den Status Quo hinausschaut und transformative Potentiale und Anknüpfungspunkte im Alltag sucht.

Einholung des Angebots per:

Fax Mail Internet (Screenshots beifügen)

Sonstige:

Beginn **25.09.2021** Ende **07.10.2021**

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1)	200,00 €
2)	
3)	
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. **1)**

Begründung:

Wir haben uns für eine Zusammenarbeit mit von "rise & revolt" entschieden, weil sie unserer Meinung nach die spannendsten Anknüpfungspunkte für die Studierenden bieten. Auf ihrem gleichnamigen Instagram-Account verbinden sie einen gesellschaftswissenschaftlichen Anspruch mit emanzipatorischem Empowerment und politischer Bildung und erreichen damit inzwischen mehr als 50 000 Menschen. Gerade weil es uns in dieser Sitzung der Ringvorlesung darum geht, über den akademischen Tellerrand hinaus zu blicken und ins Handeln zu kommen, ohne dabei patriarchale und rassistische Strukturen zu reproduzieren, ist die Arbeit von rise&revolt beispielhaft. Denn mit ihrem Hintergrund in Gender Studies, Politikwissenschaften, Sozialer Arbeit und Medienwissenschaften bieten sie einen breiten und zeitgemäßen Einblick in Theorie und aktionistische Praxis, nahe an der Lebenswelt der Zuhörenden. Ihre Beiträge sind dabei stets auch für Einsteiger*innen gut verständlich, ohne jedoch vereinfachend zu sein. Da sie zudem bereits Erfahrung mit Vorträgen zum Thema haben, halten wir sie für die optimale Wahl für diese Sitzung. Sie arbeiten nur als Team und weil wir der Meinung sind, dass wir aus ihren unterschiedlichen Perspektiven nur profitieren können, würden wir beide gerne jeweils mit dem durchschnittlichen Honorar einer Einzelperson in der restlichen Ringvorlesung (99 €) vergüten.

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de



Version: 18.04.2021



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Referent*in für einen Vortrag (Webinar) zum Thema "Globale Ausbeutungsketten" im Rahmen der Ringvorlesung zu "Gender. Macht. Gesellschaft." im Wintersemester 2021/22.

Datum: Montag, 17.01.2022 ab 18:30 Uhr, Dauer: ca. 90 min insgesamt

Das Wirtschaften entlang globaler Lieferketten führt zu besonderen und eigenen, negativen Auswirkungen auf und Verletzungen der Menschenrechte von Frauen und Mädchen. Mit dem Lieferkettengesetz und vergleichbaren Initiativen sollen Unternehmen zu ihrer umfassenden Verantwortung für die Einhaltung der Menschenrechte und den Schutz der Umwelt verpflichtet werden. Es soll erläutert werden, wie diese Initiativen auf Geschlechtsspezifika eingehen, und wo weniger.

Einholung des Angebots per:

 Fax

 Mail

 Internet (Screenshots beifügen)

 Sonstige:

Beginn **22.09.2021**

Ende **07.10.2021**

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) []	150,00 €
2) []	[]
3) []	[]
4) []	[]
5) []	[]
6) []	[]

Entscheidung für Position Nr. **1)**

Begründung:

vom [] ist für unseren Vortrag am besten geeignet da wir nur bei ihr einen besonderen Fokus auf das Lieferkettengesetz in Bezug zu Gender gesehen haben. Eine Gruppe von Kolleg_innen und sie haben zu genau diesem Thema ein Positionspapier geschrieben ([] u.a.. 2020.

[] und sie als Redakteurin des Projekts passt daher optimal um den entsprechenden Vortrag zu halten.

Sie ist [] und hat mehrer Berichte, Briefings und Artikel zu geschlechtergerechten Lieferketten, globalen Multi-Stakeholder-Partnerschaften, dem Einfluss von Unternehmen auf die deutsche und internationale Politik, der Finanzierung der Weltgesundheitsorganisation und zu weiteren Themen der Global Governance verfasst.

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanзанtrag@stura.tu-dresden.de



Version: 18.04.2021



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Referent*in für einen Vortrag mit anschließender Frage- und Diskussionsrunde (Webinar) zum Thema „Antifeminismus von Rechts“ im Rahmen der Ringvorlesung zu „Gender. Macht. Gesellschaft.“ im Wintersemester 2021/22.
Datum: Montag, 31.01.2022 ab 18:30 Uhr, Dauer: ca. 90 min insgesamt

Der Vortrag soll beleuchten wie rechte und reaktionäre Gruppierungen und Individuen durch aktiven wie passiven Antifeminismus versuchen, patriarchale Machtstrukturen aufrecht zu erhalten. Um dem intersektionalen Anspruch der Vorlesung gerecht zu werden, wird auch Antigenderismus als moderne Ausprägung des Antifeminismus beleuchtet. Dieser richtet sich nicht nur gegen Frauen, sondern beispielsweise auch gegen der LGBTQ+ Community zugehörige Personen. Der Vortrag soll das Vorgehen dieser Gruppierungen aufzeigen und Lösungswege präsentieren, wie dem Antifeminismus auf gesellschaftlicher Ebene entgegengetreten werden kann.

Einholung des Angebots per:

Fax Mail Internet (Screenshots beifügen)

Sonstige: _____

Beginn **22.09.2021** Ende **01.10.2021**

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) _____	300,00 €
2) _____	
3) _____	
4) _____	
5) _____	
6) _____	

Entscheidung für Position Nr. **1)**

Begründung:

Wir möchten _____ als Referentin gewinnen, weil Sie über eine einzigartige Expertise zum Vortragsthema verfügt. Als Professorin an der _____ liegt genau hier - im Rechtspopulismus, Antifeminismus und der Forschung zu Geschlechterverhältnissen ihr Schwerpunkt. Viele ihrer Publikationen beschäftigen sich mit diesen Themen, unter anderem das Buch „ _____ “ (2019) oder der Text „ _____ “. Da sie die _____ Szene und ihre Verbindungen zu rechts-nationalen Bewegungen eingehend analysiert hat, ist sie in der Lage interessante Bezüge herzustellen und den Vortrag praxisnah und dadurch niederschwellig zu halten. Darüber hinaus initiierte sie die Debatte um _____ und bringt deshalb überdies eine aktivistische Perspektive mit. Außerdem hat _____ bereits Vorträge und Vorlesungen zu dem Thema gehalten. Einerseits handelte es sich hierbei häufig um Einführungsveranstaltungen, weswegen sie in der Lage ist, Teilnehmer*innen, die bisher keine Berührungspunkte mit der Thematik hatten, in das Gebiet einzuführen. Darüber hinaus stellt sie in ihren Publikationen und Vorträgen häufig den Bezug zum patriarchalen Machtaspekt her - eine Perspektive, die wir so vor allem bei ihr vorfinden und die für das Thema der Vorlesung unumgänglich ist. Aufgrund ihrer Forschungsschwerpunkte, ihrer detaillierten Auseinandersetzung mit konkreten Gruppierungen der rechten, antifeministischen Szene, ihrer Erfahrung, auch Einführungsverlesungen in diesem Bereich zu halten, und ihrer vielschichtigen Perspektive, als Professorin wie Aktivistin, ist _____ die ideale Referentin für den von uns geplanten Vortrag. Nach unserer Recherche kämen als Referent*innen mit ähnlicher theoretischer Expertise auch _____ und _____ in Frage, allerdings haben beide nicht auf unsere Kontaktaufnahme reagiert. Aus diesem Grund kann nur _____ den Vortrag so vielseitig interessant und zeitgleich auch niederschwellig gestalten wie wir uns das wünschen.

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de

Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname	Jacobsen, Jan-Malte
Straße, Nr.	ist bekannt
PLZ, Ort	
E-Mail-Adresse	wahlausschuss@stura.tu-dresden.de
Telefonnummer	

Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!

Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut	ist bekannt
IBAN	
BIC	
Kontoinhaber_in	

Angaben zum Antrag

Gruppenname	Wahlausschuss
Kontakt der Gruppe	wahlausschuss@stura.tu-dresden.de
Antragsgegenstand	Durchführung der Wahlen 2021 (als Briefwahl)
Betrag	1.815,00 €

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de. Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.



Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.

Datum	11.10.2021	Unterschrift	
-------	------------	--------------	--

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Genehmigungsdatum

StuRa

Geschäftsführung

Sitzungsleitung

Förderausschuss

Protokollant_in

AG:

Datum Bestätigung Plenum

Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)

Die unter Antragsteller_in genannte Person und ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum Geschäftsführer_in

Datum weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

Anweisung

GF Finanzen

Konto Betrag

Überweisung erfolgt

Buchhaltung

Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter anfügen**. Anzahl Beiblätter:

Laut § 26 bzw. § 51 i.V.m. § 52 Absatz 2 Satz 2 SächsHSFG müssen die verschiedenen Organe der Studierendenschaft und der Hochschule auch in diesem Jahr gewählt werden.

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

StuRa

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo zu publizieren?**

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
1.100,00	Stimmzettel
220,00	Stimmzettelumschläge
99,00	Teilauto
99,00	Verpflegung
99,00	Getränke - Mate
99,00	Getränke - Sonstiges
99,00	Sonstiges/Puffer
1.815,00 €	Summe Ausgaben

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
1.815,00	StuRa
1.815,00 €	Summe Einnahmen

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.



Version: 18.04.2021



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Druck der Stimmzettel für die diesjährigen FSR-Wahlen

farbiges Papier, schwarz-weiß bedruckt,
8.150 x A4,
2.000 x A3

Einholung des Angebots per:

 Fax

 Mail

 Internet (Screenshots beifügen)

 Sonstige:

Beginn 07.10.2021

Ende

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) UNIDruckerei, Inhaber Dipl.-Kfm. (FH) Bert Buschmann	
2)	
3)	
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. 1)

Begründung:

Es wurde sich für den Anbieter 1) entscheiden, da dieser seit Jahren mit uns zusammenarbeitet und hat sich durch Zuverlässigkeit und Erfahrung auszeichnet. Außerdem bezieht die Universität ihre Stimmzettel dort, sodass sich dort Synergieeffekte ergeben.

Die Preisangabe bei Anbieter 2) bezieht sich nur auf die Pos. 2 .

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de



Version: 18.04.2021



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Bedruckte Briefumschläge für Stimmzettel

Anzahl: 10.000
Format: DIN lang, ohne Fenster
Druck: schwarz-weiß

Einholung des Angebots per:

- Fax Mail Internet (Screenshots beifügen)
 Sonstige: _____

Beginn _____ Ende **11.10.2021**

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) WIRmachenDRUCK GmbH	207,08 €
2) FLYERALARM GmbH	297,12 €
3) SAXOPRINT GmbH	295,11 €
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. **1)**

Begründung:

günstigstes Angebot und bereits viel Erfahrung mit dem Anbieter

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de



WirmachenDruck.de

Datum: 05.10.2021

Ihr Angebot

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen folgendes Angebot unterbreiten zu dürfen:

Briefumschlag DIN lang quer, haftklebend ohne Fenster, einseitig 1/0 schwarz-/weiß bedruckt

Sorte: 80 g/qm hochwertiger Qualitätsdruck auf Offsetpapier weiß (beschreibbar, Inkjet- und Laserdruck geeignet)

Auflage: 1 x 10.000 Stück

Briefumschlag DIN lang quer, haftklebend ohne Fenster, einseitig 1/0 schwarz-/weiß bedruckt 80 g/qm hochwertiger Qualitätsdruck auf Offsetpapier weiß (beschreibbar, Inkjet- und Laserdruck geeignet) innenliegende Seitenklappen Endformat: 22,0 cm x 11,0 cm Datenformat: 23,0 cm x 12,0 cm Diese Auflage wird im hochwertigen Offsetdruck hergestellt.

Preis	170,61 EUR
Verarbeitung:	
Klimaneutral drucken - jetzt Klima schützen	3,41 EUR
Versand & Verpackung & Bezahlung	0,00 EUR
Preis (netto)	174,02 EUR
19.00% MwSt.	33,06 EUR
Gesamtpreis	207,08 EUR

Bezahlung durch Vorkasse, Kreditkarte, Paypal oder Sofortüberweisung möglich.
Dieses Angebot wurde maschinell erstellt und ist freibleibend.

Grundlage dieses Angebots sind unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie auf unserer Internetseite jederzeit einsehen können.

Eine gewissenhafte und hochwertige Ausführung Ihrer Drucksachen möchten wir Ihnen schon jetzt zusichern und erwarten gerne Ihren Auftrag. Bei Fragen stehen Ihnen unsere Kundenberater jederzeit gerne zur Verfügung.

WIRMACHENDRUCK GmbH

Mühlbachstr. 7
71522 Backnang
Deutschland

Sitz der Gesellschaft: Backnang
Handelsregister Stuttgart HRB 727418
UST-ID-Nr. DE 261317770

Geschäftsführer:
Johannes Voetter

Sparkasse Schwäbisch Hall-Crailsheim (BLZ 622 500 30)
Kontonummer 210 28 58
IBAN: DE77 6225 0030 0002 1028 58 / BIC: SOLADES1SHA

Produkte | Themen & Branchen | Layout & Design | FAQ | Unternehmen | World of F

Suche

Basispreis 248,51 €

Klimaneutraler Druck

- keine Ausgleichszahlung
- CO₂-Ausgleichszahlung + netto 1,17 € | brutto 1,39 € 1,17 €

Bei der Herstellung des Produktes werden - 106 kg - CO₂ freigesetzt. Das können Sie hier mit der Ausgleichszahlung neutralisieren.

Datencheck

- Basis-Datencheck + netto 0,00 € | brutto 0,00 € [Leistungsbeschreibung](#)
- Profi-Datencheck + netto 5,00 € | brutto 5,95 € [Leistungsbeschreibung](#)

Lieferadressenauswahl und Belegexemplarzusendung

- 1 Lieferadresse (Versand inklusive)
- 2 Lieferadressen + netto 17,00 € | brutto 20,23 €
- 3 Lieferadressen + netto 24,00 € | brutto 28,56 €
- 4 Lieferadressen + netto 30,00 € | brutto 35,70 €
- 5 Lieferadressen + netto 36,00 € | brutto 42,84 €
- 6 Lieferadressen + netto 43,00 € | brutto 51,17 €
- 7 Lieferadressen + netto 49,00 € | brutto 58,31 €
- 8 Lieferadressen + netto 55,00 € | brutto 65,45 €
- 9 Lieferadressen + netto 62,00 € | brutto 73,78 €
- 10 Lieferadressen + netto 68,00 € | brutto 80,92 €

Produktpreis	248,51 €
Netto	249,68 €
MwSt. (19%)	47,44 €
Gesamt	297,12 €

Ihr Produkt
Briefumschläge ohne Fenster, haftklebend
Format
 DIN lang (22 x 11 cm)
 Details: Querformat
Material
 80 g Offset; weiß
Farbigkeit
 1/1-farbig
 Details: Außenseiten (Titel und Rückseite) und Innenseite einfarbig schwarz bedruckt.
Veredelung
 keine Veredelung
Menge:
 10.000 Stk.
Lieferzeit:
 Standard
Produkt ID:
 14239576

[Datenblatt herunterladen](#)

FLYERALARM GmbH
 Alfred-Nobel-Str. 18
 97080 Würzburg

SAXOPRINT GmbH
Enderstr. 92 c
01277 Dresden

Briefumschläge
KALKULIEREN UND DRUCKEN

Auflage: 10.000

Endformat: DIN lang (220 x 110 mm) quer

Seitenanzahl: 1 Seite

Farbigkeit: 4/0-farbig Euroskala

Material: 80 g/m² Offsetpapier

WEITERVERARBEITUNG

Verarbeitungsart: mit Haftklebestreifen

Fenster: ohne Fenster

LIEFERUNG

Standard voraussichtlich 21.10.

Express 19.10. bis 12:00

Sofortiger Produktionsbeginn bei Dateneingang und Zahlung bis 18 Uhr.

SERVICEOPTIONEN

Datencheck: Basis-Datencheck (kostenfrei)

Absenderadresse: Absender: SAXOPRINT

Unser Angebot für Sie

Ihr Nettopreis: 247,99 €
MwSt (19 %): 47,12 €
Ihr Bruttopreis: 295,11 €

Direkt zur Kasse

In den Warenkorb

WEITERE AUFLAGEN

15.000 Stk.	+138,54 €
20.000 Stk.	+255,30 €
30.000 Stk.	+528,24 €

SIE HABEN KEINE EIGENE DRUCKDATEI?
Online gestalten

Käuferschutz
Sehr gut 4.70/5.00

Finanzantrag

An den Studierendenrat der TU Dresden

Angaben zum/zur Antragsteller_in (sollte auch die Abrechnung des Antrags vornehmen)

Name, Vorname Straße, Nr. PLZ, Ort E-Mail-Adresse Telefonnummer Sofern Abrechnung durch andere Person erfolgt, bitte Kontaktdaten an finanzen@stura.tu-dresden.de senden!

Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut IBAN BIC Kontoinhaber_in

Angaben zum Antrag

Gruppenname Kontakt der Gruppe Antragsgegenstand Betrag

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de. Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimmer 3 der StuRa-Baracke.



Bestätigung, dass zu Ausgaben noch keine vertraglichen Verpflichtungen oder Zahlungen erfolgt sind

Mit der Unterschrift wird die Richtigkeit der gemachten Angaben (auch aller ggf. eingereichten Angebote) bestätigt.Datum Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Genehmigungsdatum StuRa GeschäftsführungSitzungsleitung FörderausschussProtokollant_in AG: Datum Bestätigung Plenum

Berechtigung für rechtsgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)

Die unter Antragsteller_in genannte Person und ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum Geschäftsführer_in Datum weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

Anweisung

GF Finanzen Konto Betrag

Überweisung erfolgt

Buchhaltung

Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer_innenzahl/...)

Bei Veranstaltungen bitte auch das **Veranstaltungsdatum und -ort** mitangeben.

Bei fehlendem Platz bitte **Beiblätter anfügen**. Anzahl Beiblätter:

Dieses Jahr gibt es wieder Briefwahlen, aber wir möchten natürlich trotzdem auf die Wahlen aufmerksam machen. Wir bleiben bei dem höheren Social Media Budget, wollen aber natürlich auch den Campus verschönern.
Es gibt auch noch Absprachen mit der Uni, denn die Mitarbeitenden und die Professor_innenschaft dürfen auch wählen.

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material? (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

StuRa

Besteht die Möglichkeit das **StuRa-Logo zu publizieren?**

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Verwendungszweck
250	Plakate A2 -150 Stück
300	Plakate A1 - 100 Stück
99	Tischaufsteller - 500 Stück
250	Social Media Werbung
99	Plakat Potthoffbau
99	sonstige Druckkosten
99	Verbrauchsmaterial (Kabelbilder, Laminierfolien, ...)
150	Teilauto
1.346,00 €	Summe Ausgaben

Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

Betrag [€]	Quelle (nur verbindliche Zusagen angeben)
1346	StuRa
1.346,00 €	Summe Einnahmen

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vom StuRa geförderte Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder beim Referat Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.



Version: 18.04.2021



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Wahlplakate A2 - 150 Stück
- in 2 Chargen bestellt, weil unterschiedliche Motive zu unterschiedlichen Zeiträumen
- mit 24h Expressversandt

Einholung des Angebots per:

- Fax Mail Internet (Screenshots beifügen)
 Sonstige: _____

Beginn **14.10.2021** Ende **14.10.2021**

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) Wir machen Druck	224,55 €
2) Flyeralarm	299,74 €
3) Saxoprint.de	161,79 €
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. **1)**

Begründung:


nicht günstigster Anbieter, aber je Plakat ein anderes Motiv möglich;

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de



BESTPREIS GARANTIE

DRUCKVORLAGEN
Id Ai

PRODUKTINFORMATIONEN
Datenblätter
Druckdatenanleitung

PRODUKT NICHT GEFUNDEN?
Fragen Sie jetzt Ihr individuelles Wunschprodukt an!

Plakate

KALKULIEREN UND DRUCKEN

Ausführung	Plakate (1-99 Stück)
Auflage	1
Endformat	DIN A2 (420 x 594 mm) hoch
Seitenanzahl	1 Seite
Farbigkeit	4/0-farbig Euroskala
Material	115 g/m² Affichpapier

WEITERVERARBEITUNG

Schneiden	Schneiden
Falzen	Plano (ungefalzt)

LIEFERUNG

Standard voraussichtlich 21.10.	Standard+ 20.10. bis 12:00	Express 19.10. bis 12:00
------------------------------------	-------------------------------	------------------------------------

Sofortiger Produktionsbeginn bei Dateneingang und Zahlung bis 18 Uhr.

SERVICEOPTIONEN

Datencheck	Basis-Datencheck (kostenfrei)
Proof	ohne Proof
Klimaneutraler Druck	ohne CO2-Ausgleich
Sponsoring	ohne Sponsoring
Absenderadresse	Absender: SAXOPRINT

Unser Angebot für Sie

Ihr Nettopreis 10,40 €
MwSt. (19 %) 1,98 €
Ihr Bruttopreis 12,38 €

inkl. Druck, Weiterverarbeitung, Versand und gesetzliche MwSt.

Direkt zur Kasse

In den Warenkorb

Angebot drucken

SIE HABEN KEINE EIGENE DRUCKDATEI?

Online gestalten

PAPIERGEWICHT

Exemplar	28,69 g
Gesamt	28,69 g

online.günstig.drucken!

<p>Produkte</p> <ul style="list-style-type: none"> Flyer drucken Aufkleber drucken Broschüren drucken Kalender & Werbekalender drucken Plakate & Poster drucken Visitenkarten drucken 	<p>Informationen</p> <ul style="list-style-type: none"> Über uns Bestellprozess Druckdatenanleitung Druckvorlagen FAQ 	<p>Newsletter</p> <p>Jetzt zum Newsletter anmelden und 5 € Willkommensgutschein für die nächste Bestellung sichern.</p> <p>Ihre E-Mail-Adresse →</p>	<p>Kontakt</p> <p>Persönliche Fachberatung</p> <p>0351 20 44 444</p> <p>Mo - Fr: 8 - 17 Uhr</p> <p>Kontakt service@saxoprint.de</p>
--	---	---	---

500 ENGAGIERTE DRUCKEXPERTEN	22 JAHRE DRUCKERFAHRUNG	3,3 FUSSBALLFELDER GROSSE PRODUKTIONSFLÄCHE
-------------------------------------	--------------------------------	--









Deutschland | AGB | Datenschutz | Impressum | Karriere | Kontakt | Cookie-Einstellungen






The screenshot shows the SAXOPRINT website interface for configuring posters. At the top, there is a search bar and navigation icons. The main content area is divided into several sections:

- Navigation (Left):** Includes 'Produkte', 'Informationen', 'Newsletter', 'Bezahlarten', and 'Kontakt'.
- Main Configuration (Center):**
 - Plakate:** A section for configuring poster details, including 'Auftrag', 'Anzahl', 'Material', 'Anzahl', 'Anzahl', 'Anzahl', and 'Anzahl'.
 - Material:** A section for selecting materials, with options like 'Standard', 'Premium', and 'Super'.
 - Anzahl:** A section for selecting the number of posters, with options like '100', '200', and '500'.
- Right Sidebar:**
 - Unser Angebot für Sie:** A section for promotional offers, including '10% Rabatt', '10% Rabatt', and '10% Rabatt'.
 - Produkte:** A section for product recommendations, including 'Produkt', 'Produkt', and 'Produkt'.

At the bottom of the page, there is a footer with the phone number '0351 20 44 444' and the website URL 'www.saxoprint.de'.

✓ Kostenloser Versand ✓ Inkl. Basis-Datencheck ✓ Unabhängiger Käuferschutz ✓ Kauf auf Rechnung

SAXOPRINT Produkte **Bestpreis-Garantie** Wonach suchen Sie?



BESTPREIS GARANTIE

DRUCKVORLAGEN
id Ai

PRODUKTINFORMATIONEN
Datenblätter
Druckdatenanleitung

PRODUKT NICHT GEFUNDEN?
Fragen Sie jetzt Ihr individuelles Wunschprodukt an!

Plakate

KALKULIEREN UND DRUCKEN

Ausführung	Plakate (1-99 Stück)
Auflage	25
Endformat	DIN A2 (420 x 594 mm) hoch
Seitenanzahl	1 Seite
Farbigkeit	4/0-farbig Euroskala
Material	115 g/m ² Affichenpapier

WEITERVERARBEITUNG

Schneiden	Schneiden
Falzen	Plano (ungefalzt)

LIEFERUNG

Standard voraussichtlich 21.10.	Standard+ 20.10. bis 12:00	Express 19.10. bis 12:00
------------------------------------	-------------------------------	------------------------------------

Sofortiger Produktionsbeginn bei Dateneingang und Zahlung bis 18 Uhr.

SERVICEOPTIONEN

Datencheck	Basis-Datencheck (kostenfrei)
Proof	ohne Proof
Belegexemplar	ohne Belegexemplar
Klimaneutraler Druck	ohne CO ₂ -Ausgleich
Sponsoring	ohne Sponsoring
Absenderadresse	Absender: SAXOPRINT
Lieferungsaufteilung	Lieferung an eine Adresse (inkl.)

Unser Angebot für Sie

Ihr Nettopreis 18,50 €
MwSt. (19 %) 3,52 €
Ihr Bruttopreis 22,02 €

Inkl. Druck, Weiterverarbeitung, Versand und gesetzliche MwSt.

[Direkt zur Kasse](#)

[In den Warenkorb](#)

Angebot drucken

SIE HABEN KEINE EIGENE DRUCKDATEI?
[Online gestalten](#)

PAPIERGEWICHT

Exemplar 28,69 g
Gesamt 717,26 g

online.günstig.drucken!

<p>Produkte</p> <ul style="list-style-type: none"> Flyer drucken Aufkleber drucken Broschüren drucken Kalender & Werbekalender drucken Plakate & Poster drucken Visitenkarten drucken 	<p>Informationen</p> <ul style="list-style-type: none"> Über uns Bestellprozess Druckdatenanleitung Druckvorlagen FAQ 	<p>Newsletter</p> <p>Jetzt zum Newsletter anmelden und 5 € Willkommensgutschein für die nächste Bestellung sichern.</p> <p><input type="text" value="Ihre E-Mail-Adresse"/> →</p>	<p>Kontakt</p> <p>Persönliche Fachberatung</p> <p>0351 20 44 444</p> <p>Mo - Fr: 8 - 17 Uhr</p> <p>Kontakt service@saxoprint.de</p>
--	---	--	---

500 ENGAGIERTE DRUCKEXPERTEN 22 JAHRE DRUCKERFAHRUNG 3,3 FUSSBALLFELDER GROSSE PRODUKTIONSFLÄCHE

PayPal VISA mastercard Sofort Klarna Kauf auf Rechnung Vorkasse

✓ Kostenloser Versand ✓ Inkl. Basis-Datencheck ✓ Unabhängiger Käuferschutz ✓ Kauf auf Rechnung



BESTPREIS GARANTIE

DRUCKVORLAGEN

PRODUKTINFORMATIONEN
 Datenblätter
 Druckdatenanleitung

PRODUKT NICHT GEFUNDEN?
 Fragen Sie jetzt Ihr individuelles Wunschprodukt an!

Plakate

KALKULIEREN UND DRUCKEN

Ausführung	Plakate (1-99 Stück)
Auflage	50
Endformat	DIN A2 (420 x 594 mm) hoch
Seitenanzahl	1 Seite
Farbigkeit	4/0-farbig Euroskala
Material	115 g/m ² Affichenpapier

WEITERVERARBEITUNG

Schneiden	Schneiden
Falzen	Plano (ungefalzt)

LIEFERUNG

Standard voraussichtlich 21.10.	Standard+ 20.10. bis 12:00	Express 19.10. bis 12:00
------------------------------------	-------------------------------	------------------------------------

Sofortiger Produktionsbeginn bei Dateneingang und Zahlung bis 18 Uhr.

SERVICEOPTIONEN

Datencheck	Basis-Datencheck (kostenfrei)
Proof	ohne Proof
Belegexemplar	ohne Belegexemplar
Klimaneutraler Druck	ohne CO ₂ -Ausgleich
Sponsoring	ohne Sponsoring
Absenderadresse	Absender: SAXOPRINT
Lieferungsaufteilung	Lieferung an eine Adresse (inkl.)

Unser Angebot für Sie

Ihr Nettopreis 27,30 €
 MwSt. (19 %) 5,19 €
Ihr Bruttopreis 32,49 €

Inkl. Druck, Weiterverarbeitung, Versand und gesetzliche MwSt.

[Direkt zur Kasse](#)

[In den Warenkorb](#)

[Angebot drucken](#)

SIE HABEN KEINE EIGENE DRUCKDATEI?

[Online gestalten](#)

PAPIERGEWICHT

Exemplar 28,69 g
 Gesamt 1,43 kg

online.günstig.drucken!

<p>Produkte</p> <ul style="list-style-type: none"> Flyer drucken Aufkleber drucken Broschüren drucken Kalender & Werbekalender drucken Plakate & Poster drucken Visitenkarten drucken 	<p>Informationen</p> <ul style="list-style-type: none"> Über uns Bestellprozess Druckdatenanleitung Druckvorlagen FAQ 	<p>Newsletter</p> <p>Jetzt zum Newsletter anmelden und 5 € Willkommensgutschein für die nächste Bestellung sichern.</p> <p><input type="text" value="Ihre E-Mail-Adresse"/> →</p>	<p>Kontakt</p> <p>Persönliche Fachberatung</p> <p>0351 20 44 444</p> <p>Mo - Fr: 8 - 17 Uhr</p> <p>Kontakt service@saxoprint.de</p>
--	---	--	--

500 ENGAGIERTE DRUCKEXPERTEN **22** JAHRE DRUCKERFAHRUNG **3,3** FUSSBALLFELDER GROSSE PRODUKTIONSFLÄCHE





Version: 18.04.2021



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Wahlplakate A1 - 100 Stück
- in 2 Chargen bestellt, weil unterschiedliche Motive zu unterschiedlichen Zeiträumen
- mit 24h Expressversandt

Einholung des Angebots per:

- Fax Mail Internet (Screenshots beifügen)
 Sonstige: _____

Beginn **14.10.2021** Ende **14.10.2021**

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) Wir machen Druck	298,22 €
2) Flyeralarm	208,34 €
3) Saxoprint.de	107,86 €
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. **1)**

Begründung:

zwar teuerster Anbieter, aber je Plakat ein anderes Motiv möglich;

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de



WirmachenDruck.de

Ihr Angebot

Datum: 14.10.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen folgendes Angebot unterbreiten zu dürfen:

Plakat DIN A1 hoch (594 x 841 mm) einseitig 4/0-farbig bedruckt (Topseller)

Sorte: Jedes Plakat anderes Motiv: 120g Affichenpapier Blueback (lichtundurchlässig und nassfest)
Auflage: 1 x 50 Stück

Preis	94,80 EUR
Verarbeitung:	
24h-Express-Produktion (inkl. Express-Versand in DE)	30,50 EUR
Versand & Verpackung & Bezahlung	0,00 EUR
Preis (netto)	125,30 EUR
19.00% MwSt.	23,81 EUR
Gesamtpreis	149,11 EUR

Bezahlung durch Vorkasse, Kreditkarte, Paypal oder Sofortüberweisung möglich.
Dieses Angebot wurde maschinell erstellt und ist freibleibend.

Grundlage dieses Angebots sind unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie auf unserer Internetseite jederzeit einsehen können.

Eine gewissenhafte und hochwertige Ausführung Ihrer Drucksachen möchten wir Ihnen schon jetzt zusichern und erwarten gerne Ihren Auftrag. Bei Fragen stehen Ihnen unsere Kundenberater jederzeit gerne zur Verfügung.

FLYERALARM

Würzburg, 14.10.2021

Ihr Angebot*

Guten Tag,

Wunschprodukt gefunden? Perfekt. Sie wollen noch eine Nacht darüber schlafen? Auch gut. In jedem Fall haben wir hier die Produktübersicht für Sie:



Plakate im Digital- und Offsetdruck, ab 1 Stück

Plakate gehören zurecht zu den Klassikern der Außenwerbung – doch nicht nur dort. Denn je nach Material und Größe können Sie aus Ihren Werbepublikaten kleine Kunstwerke machen. Und sogar ab einem Stück produzieren lassen. Denn niedrige Auflagen werden im Digitaldruck produziert, danach kommen die kosteneffizienten Offsetdruckmaschinen zum Einsatz – das senkt die Kosten pro Plakat, nicht aber die Qualität.

- zahlreiche Materialien von 100 g Bilderdruck bis 840 g Karton
- 4/0- oder 4/4-farbiger Druck
- viele Formate von DIN A4 bis 118,5 x 175 cm
- Materialien mit PEFC™-Zertifizierung wählbar
- je nach Auflage im Digital- oder Offsetdruck
- ab 1 Stück
- bis zu 10 Lieferadressen je Auftrag aufteilbar
- [Layoutvorlagen für Corona-Hinweise](#)
- Hinweis: je nach Konfiguration mit FSC™ oder PEFC™ Zertifizierung und automatischer Platzierung des FSC™ oder PEFC™ Logos (Option wählbar im letzten Schritt des Bestellvorgangs). Erfahren Sie mehr über [FSC™](#) oder [PEFC™](#) (Lizenzcodes: FSC-C146549 / PEFC/04-31-3130).

Hinweis: Pro Auftrag ist nur ein Motiv möglich.

- Das Produkt ist um [digitale Optionen](#) erweiterbar.

Ähnliche Produkte:

- [Plakate mit mehreren Motiven](#)
- [Plakate im Wunschformat](#)
- [Altwetterplakat mit Schutzlack](#)

Plakate im Digital- und Offsetdruck, ab 1 Stück bestellen

[Optionen zurücksetzen](#)

6. Optionen wählen

Druckprodukt erweitern

Basispreis

35,34 €

Datencheck

Basis-Datencheck + netto 0,00 € | brutto 0,00 € Leistungsbeschreibung

Profi-Datencheck + netto 5,00 € | brutto 5,95 € Leistungsbeschreibung

TPP Social Media Anzeige buchen

Nein

5.000 Menschen zeigen

+ netto 39,00 € | brutto 46,41 €

15.000 Menschen zeigen

+ netto 89,00 € | brutto 105,91 €

25.000 Menschen zeigen

+ netto 145,00 € | brutto 172,55 €

Vervielfachen Sie Ihre Druck-Auflage. Mit Online-Werbung auf Facebook & Instagram - ohne eigenes Konto & ohne Vorkenntnisse. Wir zeigen Ihre Werbung zielgruppengenau, lokal und effektiv.

Produktpreis

35,34 €

Netto

35,34 €

MwSt. (19%)

6,71 €

Gesamt

42,05 €

Ihr Produkt

Plakate im Digital- und Offsetdruck, ab 1 Stück

Format

DIN A1 (59,4 x 84 cm)

Details: **Datenformat inkl.**

Beschnittzugabe: 60,0 x 84,6 cm

Material

115 g Affichenpapier

Veredelung

keine Veredelung

Farbigkeit

4/0-farbig

Menge:

1 Stk.

Lieferzeit:

Overnight

Produkt ID:

1934410

Druckvorlagen

Bitte löschen Sie die Vorlage wieder, bevor Sie Ihre Druckdaten exportieren, da diese sonst mitgedruckt wird.

Angaben zu Ihrem Datentransfer
Daten

Auftragsname vergeben
Auftragsname

Upload
Datum
14.10.2021
Uhrzeit
18:00:00

/
max.60
Zeichen

Auftrag 01

FLYERALARM

Würzburg, 14.10.2021

Ihr Angebot*

Guten Tag,

Wunschprodukt gefunden? Perfekt. Sie wollen noch eine Nacht darüber schlafen? Auch gut. In jedem Fall haben wir hier die Produktübersicht für Sie:



Plakate im Digital- und Offsetdruck, ab 1 Stück

Plakate gehören zurecht zu den Klassikern der Außenwerbung – doch nicht nur dort. Denn je nach Material und Größe können Sie aus Ihren Werbepublikaten kleine Kunstwerke machen. Und sogar ab einem Stück produzieren lassen. Denn niedrige Auflagen werden im Digitaldruck produziert, danach kommen die kosteneffizienten Offsetdruckmaschinen zum Einsatz – das senkt die Kosten pro Plakat, nicht aber die Qualität.

- zahlreiche Materialien von 100 g Bilderdruck bis 840 g Karton
- 4/0- oder 4/4-farbiger Druck
- viele Formate von DIN A4 bis 118,5 x 175 cm
- Materialien mit PEFC™-Zertifizierung wählbar
- je nach Auflage im Digital- oder Offsetdruck
- ab 1 Stück
- bis zu 10 Lieferadressen je Auftrag aufteilbar
- [Layoutvorlagen für Corona-Hinweise](#)
- Hinweis: je nach Konfiguration mit FSC™ oder PEFC™ Zertifizierung und automatischer Platzierung des FSC™ oder PEFC™ Logos (Option wählbar im letzten Schritt des Bestellvorgangs). Erfahren Sie mehr über [FSC™](#) oder [PEFC™](#) (Lizenzcodes: FSC-C146549 / PEFC/04-31-3130).

Hinweis: Pro Auftrag ist nur ein Motiv möglich.

- Das Produkt ist um [digitale Optionen](#) erweiterbar.

Ähnliche Produkte:

- [Plakate mit mehreren Motiven](#)
- [Plakate im Wunschformat](#)
- [Altwetterplakat mit Schutzlack](#)

Plakate im Digital- und Offsetdruck, ab 1 Stück bestellen

[Optionen zurücksetzen](#)

6. Optionen wählen

Druckprodukt erweitern

Basispreis

60,85 €

Datencheck

Basis-Datencheck + netto 0,00 € | brutto 0,00 € Leistungsbeschreibung

Profi-Datencheck + netto 5,00 € | brutto 5,95 € Leistungsbeschreibung

TPP Social Media Anzeige buchen

Nein

5.000 Menschen zeigen

+ netto 39,00 € | brutto 46,41 €

15.000 Menschen zeigen

+ netto 89,00 € | brutto 105,91 €

25.000 Menschen zeigen

+ netto 145,00 € | brutto 172,55 €

Vervielfachen Sie Ihre Druck-Auflage. Mit Online-Werbung auf Facebook & Instagram - ohne eigenes Konto & ohne Vorkenntnisse. Wir zeigen Ihre Werbung zielgruppengenau, lokal und effektiv.

Produktpreis

60,85 €

Netto

60,85 €

MwSt. (19%)

11,56 €

Gesamt

72,41 €

Ihr Produkt

Plakate im Digital- und Offsetdruck, ab 1 Stück

Format

DIN A1 (59,4 x 84 cm)

Details: **Datenformat inkl.**

Beschnittzugabe: 60,0 x 84,6 cm

Material

115 g Affichpapier

Veredelung

keine Veredelung

Farbigkeit

4/0-farbig

Menge:

25 Stk.

Lieferzeit:

Overnight

Produkt ID:

19344599

Druckvorlagen

Bitte löschen Sie die Vorlage wieder, bevor Sie Ihre Druckdaten exportieren, da diese sonst mitgedruckt wird.

Angaben zu Ihrem Datentransfer
Daten

Auftragsname vergeben
Auftragsname

Upload
Datum
14.10.2021
Uhrzeit
18:00:00

/
max.60
Zeichen

Auftrag 01

FLYERALARM

Würzburg, 14.10.2021

Ihr Angebot*

Guten Tag,

Wunschprodukt gefunden? Perfekt. Sie wollen noch eine Nacht darüber schlafen? Auch gut. In jedem Fall haben wir hier die Produktübersicht für Sie:



Plakate im Digital- und Offsetdruck, ab 1 Stück

Plakate gehören zurecht zu den Klassikern der Außenwerbung – doch nicht nur dort. Denn je nach Material und Größe können Sie aus Ihren Werbepublikaten kleine Kunstwerke machen. Und sogar ab einem Stück produzieren lassen. Denn niedrige Auflagen werden im Digitaldruck produziert, danach kommen die kosteneffizienten Offsetdruckmaschinen zum Einsatz – das senkt die Kosten pro Plakat, nicht aber die Qualität.

- zahlreiche Materialien von 100 g Bilderdruck bis 840 g Karton
- 4/0- oder 4/4-farbiger Druck
- viele Formate von DIN A4 bis 118,5 x 175 cm
- Materialien mit PEFC™-Zertifizierung wählbar
- je nach Auflage im Digital- oder Offsetdruck
- ab 1 Stück
- bis zu 10 Lieferadressen je Auftrag aufteilbar
- [Layoutvorlagen für Corona-Hinweise](#)
- Hinweis: je nach Konfiguration mit FSC™ oder PEFC™ Zertifizierung und automatischer Platzierung des FSC™ oder PEFC™ Logos (Option wählbar im letzten Schritt des Bestellvorgangs). Erfahren Sie mehr über [FSC™](#) oder [PEFC™](#) (Lizenzcodes: FSC-C146549 / PEFC/04-31-3130).

Hinweis: Pro Auftrag ist nur ein Motiv möglich.

- Das Produkt ist um [digitale Optionen](#) erweiterbar.

Ähnliche Produkte:

- [Plakate mit mehreren Motiven](#)
- [Plakate im Wunschformat](#)
- [Altwetterplakat mit Schutzlack](#)

Plakate im Digital- und Offsetdruck, ab 1 Stück bestellen

[Optionen zurücksetzen](#)

6. Optionen wählen

Druckprodukt erweitern

Basispreis

87,54 €

Datencheck

Basis-Datencheck + netto 0,00 € | brutto 0,00 € Leistungsbeschreibung

Profi-Datencheck + netto 5,00 € | brutto 5,95 € Leistungsbeschreibung

TPP Social Media Anzeige buchen

Nein

5.000 Menschen zeigen

+ netto 39,00 € | brutto 46,41 €

15.000 Menschen zeigen

+ netto 89,00 € | brutto 105,91 €

25.000 Menschen zeigen

+ netto 145,00 € | brutto 172,55 €

Vervielfachen Sie Ihre Druck-Auflage. Mit Online-Werbung auf Facebook & Instagram - ohne eigenes Konto & ohne Vorkenntnisse. Wir zeigen Ihre Werbung zielgruppengenau, lokal und effektiv.

Produktpreis

87,54 €

Netto

87,54 €

MwSt. (19%)

16,63 €

Gesamt

104,17 €

Ihr Produkt

Plakate im Digital- und Offsetdruck, ab 1 Stück

Format

DIN A1 (59,4 x 84 cm)

Details: **Datenformat inkl.**

Beschnitzugabe: 60,0 x 84,6 cm

Material

115 g Affichpapier

Veredelung

keine Veredelung

Farbigkeit

4/0-farbig

Menge:

50 Stk.

Lieferzeit:

Overnight

Produkt ID:

19324189

Druckvorlagen

Bitte löschen Sie die Vorlage wieder, bevor Sie Ihre Druckdaten exportieren, da diese sonst mitgedruckt wird.

Angaben zu Ihrem Datentransfer
Daten

Auftragsname vergeben
Auftragsname

Upload
Datum
14.10.2021
Uhrzeit
18:00:00

/
max.60
Zeichen

Auftrag 01



Version: 17.09.2019



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Wahlwerbung 2021 - Social Media Werbung

Einholung des Angebots per:

Telefon Fax Mail Internet

Sonstige:

Beginn **14.10.2021** Ende **14.10.2021**

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) Facebook	250,00 €
2) Twitter	250,00 €
3) Instagram	250,00 €
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. **alle**

Begründung:

Der StuRa ist auf verschiedenen Social Media Plattformen aktiv, daher ist es sinnvoll auf allen Plattformen Werbung für die Wahl zu machen. Der Betrag von 250 € wird auf die unterschiedlichen Plattformen verteilt, so das möglichst viele Studierende erreicht werden. Wie genau die Verteilung aussehen wird, ist im Moment noch nicht klar und wird dann im entsprechenden Zeitraum angepasst und entschieden.

Für die "Angebote" habe ich jetzt keine Screenshot gemacht, da man bei den Plattformen, kein Werbepaket buchen kann, was x€ kosten, sondern festlegen kann mit wie viel Geld, die Plattform arbeiten soll. Je nach Einstellungen soll es dann mehr Interaktionen mit dem Beitrag, der Seite auf der Plattform oder mit der StuRa-Website geben.

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanzantrag@stura.tu-dresden.de



Version: 17.09.2019



Angebotseinholung

Zur Entscheidungsfindung für Ausgaben aus Lieferung und Leistung und zu Finanzanträgen

Allgemeines

Projekt/Inhalt der Ausschreibung

Wahlwerbung 2021 - Teilauto

Einholung des Angebots per:

Telefon Fax Mail Internet

Sonstige: _____

Beginn **14.10.2021** Ende **14.10.2021**

Angebote (Alle Angebote sind schriftlich und nummeriert an dieses Formular anzuhängen)

Firma	Betrag (in Euro)
1) Teilauto	150,00 €
2)	
3)	
4)	
5)	
6)	

Entscheidung für Position Nr. **1)**

Begründung:

Der StuRa hat einen Rahmenvertrag mit Teilauto und kann mit den vorhandenen Möglichkeiten einfach und kurzfristig genutzt werden. Daher wurden hier keine weiteren Angebote eingeholt. Vor allem da noch nicht absehbar ist, wann und in welchem Umfang das Teilauto genutzt werden soll.

Postadresse:
Studierendenrat der TU Dresden
Helmholtzstr. 10
01069 Dresden

Besuchsadresse:
StuRa-Baracke, TU-Kerngelände
George-Bähr-Str. 1 e,
Zimmer 3

Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse DD
BIC: OSDDDE81XXX
IBAN: DE86 8505 0300 3120 2637 10

Kontakt:
Telefon: 0351 463 32043
Telefax: 0351 463 33949
E-Mail: finanзанtrag@stura.tu-dresden.de

A.12. Übersicht Fehlende Quartalsberichte

	Inneres	Lehre & Studium	Hochschulpolitik	Soziales	Öffentliches	Personal
Q4/2016	X					
Q1/2017	X		X			
Q2/2017	X				X	
Q3/2017	X				X	
Q4/2017	X	Q			X	
Q1/2018	X	Q				
Q2/2018	X	Q				
Q3/2018	X	Q	X		X	
Q4/2018	X		X		X	
Q1/2019	X	L	X		X	
Q2/2019	M	L	X		X	X
Q3/2019	M	L	X		X	X
Q4/2019	X	L	X		X	X
Q1/2020	X	Q	X	X	X	X
Q2/2020	M	Q	X	X	X	X
Q3/2020	M	K	X	X	X	X
Q4/2020	M	X	X	X	X	X
Q1/2021	M	X	X	X	X	X
Q2/2021	M	X	X	X	X	X
Q3/2021	X	X	X	X	X	X

X : fehlt komplett

K : fehlt komplett, außer Referat Kultur

L : fehlt komplett, außer Referat Lehre und Studium

M: fehlt komplett, außer Referat Mobilität

Q : Es fehlt (lediglich) der Bericht des Referats Qualitätsentwicklung.

B. Anwesenheitsliste

Stimmrechte insgesamt: 37
(davon aktiv: 32, ruhend: 5)

Mehrheit der Mitglieder: 17
2/3-Mehrheit der Mitglieder: 22

Es waren 26 von 32 stimmberechtigten StuRa-Mitgliedern während der Sitzung – zum Teil zeitweise – anwesend.

Der StuRa war damit beschlussfähig.

FSR Allgemeinbildende Schulen

Stimmrechte: 2

A	Johannes Vogel	anwesend	X
B1	Max Hobinka	<i>Sitz ruht</i>	–
EV	Maximilian Förster	n. anw.	–

FSR Architektur/Landschaftsarchitektur

Stimmrechte: 1

A	Franziska Jürgensen	<i>Sitz ruht</i>	–
EV	Moritz Köhler	n. anw.	–

FSR Bauingenieurwesen

Stimmrechte: 2

A	Till Stadler	<i>Sitz ruht</i>	–
B1	Roman Klöppner	anwesend	X
EV	Annika Körner	n. anw.	–

FSR Berufspädagogik

Stimmrechte: 1

A	Robert Kernbach	n. anw.	–
EV	Sinja Bräuer	anwesend	X

FSR Biologie

Stimmrechte: 1

A	Johannes Radde	anwesend	X
EV	Peer Sievers	n. anw.	–

FSR Center for Molecular and Cellular Bioengineering

Stimmrechte: 1

A	Judith Horvath	anwesend	X
EV	Eric Schmidt	n. anw.	–

FSR Chemie/Lebensmittelchemie

Stimmrechte: 1

A	Anton Raphael Kürzinger	n. anw.	–
EV	Christoph Lux	anwesend	X

FSR Elektrotechnik

Stimmrechte: 3

A	Hendrik Hostombe	anwesend	X
B1	Sebastian Mesow	anwesend	X
EV	Sebastian Semmler	n. anw.	–
GF	Robert Lehmann	anwesend	X

FSR Forstwissenschaften

Stimmrechte: 1

A	Benjamin Görlitz	<i>Sitz ruht</i>	–
EV	Florian Kumichel	n. anw.	–

FSR Geowissenschaften

Stimmrechte: 1

A	Laura Prokesova	anwesend	X
EV	David Burkhardt	n. anw.	–

FSR Hydrowissenschaften

Stimmrechte: 1

A	Florian Schilken	unentsch.	X
EV	Nicolas Seibel	n. anw.	–

FSR IHI Zittau „Studierendenschaft IHI“

Stimmrechte: 1

A	Jarl Schmidt	unentsch.	X
EV	<i>nicht besetzt</i>	– – –	–

FSR Informatik

Stimmrechte: 2

A	Dharshan Barkur	n. anw.	–
B1	Jannusch Bigge	anwesend	X
EV	Lutz Thies	anwesend	X

FSR Jura

Stimmrechte: 1

A	Gina Manitta	n. anw.	–
EV	Franziska Salg	anwesend	X

FSR Maschinenwesen

Stimmrechte: 4

A	Max Friedemann	anwesend	X
B1	Kilian Block	entsch.	–
B2	Maximilian Jonas Merten	unentsch.	X
EV	Claudia Meißner	anwesend	X
GF	Sven Herdes	anwesend	X

FSR Mathematik

Stimmrechte: 1

A	Christiane Lisa Iden	anwesend	X
EV	Oskar Johann Eric Klempt	n. anw.	–

FSR Medizin

Stimmrechte: 3

A	Christian Soyk	anwesend	X
B1	Justus Klein	anwesend	X
B2	Alina Nakov	anwesend	X
EV	nicht besetzt	– – – –	–

FSR der Philosophischen Fakultät

Stimmrechte: 2

A	Luisa Sophie Schleicher	anwesend	X
B1	Norman Zidlicky	anwesend	X
EV	Nicolas Zander	n. anw.	–

FSR Physik

Stimmrechte: 1

A	Lisa Lehmann	anwesend	X
EV	Pia Celestina Klemens	n. anw.	–

FSR Psychologie

Stimmrechte: 1

A	Jenny Pierags	anwesend	X
EV	Julianna Aubeso Matysiak	n. anw.	–

FSR Sozialpädagogik/Erziehungswissenschaften (M.A.)

Stimmrechte: 1

A	Constanze Kothmann	Sitz ruht	–
EV	Laura Ludwig	n. anw.	–

FSR Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Stimmrechte: 1

A	Christina Alexandru	anwesend	X
EV	Marian Schwabe	anwesend	–

FSR Verkehrswissenschaften „Studierendenschaft Friedrich List“

Stimmrechte: 1

A	Cédric Kekes	anwesend	X
EV	Marius Schiller	anwesend	–

FSR Wirtschaftswissenschaften

Stimmrechte: 3

A	Tobias Klimmer	entsch.	–
B1	Wolfgang Faber	unentsch.	X
B2	Cornelius Lerch	unentsch.	X
EV	Charlotte Stephani	n. anw.	X

Gäste

(Hochschulgruppe, Referat, Fachschaftsrat etc.)

1	Bertolt Schirmacher
2	Cao Son Ta
3	Jan-Malte Jacobsen
4	Jonathan Kretschmer
5	Julian Garreis
6	Marvin Maier (Sitzungsvorstand)
7	Robert Georges (Sitzungsvorstand)

Die Stimmrecht tragenden Vertreter_innen sind in der letzten Spalte mit einem X markiert.

C. Abkürzungsverzeichnis

ÄA ... Änderungsantrag	KQSL ... Kommission Qualität in Studium und Lehre
ABS ... Allgemeinbildende Schulen	KSS ... Konferenz Sächsischer Studierendenschaften
AG ... Arbeitsgemeinschaft	LSR ... Landessprecher*innenrat der KSS
AG DSN ... Arbeitsgemeinschaft Dresdner Studentennetz	LuSt ... Lehre und Studium
AG QueSt ... Arbeitsgemeinschaft Queere Studierende	MatNat ... Mathematik und Naturwissenschaften
AE ... Aufwandsentschädigung	MW ... Maschinenwesen
AKQ ... Arbeitskreis Q (Qualität)	n.anw. ... nicht anwesend
BAR ... Barkhausen-Bau	ÖA ... Öffentlichkeitsarbeit
BIW ... Bauingenieurwesen	PB ... Prorektor Bildung
BMBF ... Bundesministerium für Bildung und Forschung	PM ... Pressemitteilung
BO ... Beitragsordnung	PoB ... Politische Bildung
BP ... Berufspädagogik	POT ... Gerhart-Potthoff-Bau
CMCB ... Center for Molecular and Cellular Bioengineering	QE ... Qualitätsentwicklung
DB ... Durchführungsbestimmungen	Ref ... Referat
DHSZ ... Dresdner Hochschulsportzentrum	RF ... Referent_in
DVB ... Dresdner Verkehrsbetriebe AG	SächsHSFG ... Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz
Enth. ... Enthaltung	SCS ... ServiceCenterStudium
entsch. ... entschuldigtes Fehlen	SHK ... Studentische Hilfskraft
ehs ... Evangelische Hochschule Dresden	SIB ... Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement
ESE ... Erstsemestereinführung	SLUB ... Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
ET ... Elektrotechnik	SMWK ... Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus
EV ... Ersatzvertreter_in	SoSe, SS ... Sommersemester
FA ... Finanzantrag	StuRa ... Studierendenrat
FO ... Finanzordnung	StuWe ... Studentenwerk
FöA ... Förderausschuss	SV ... Sitzungsvorstand
FS ... Fachschaft	TO ... Tagesordnung
FSR ... Fachschaftsrat	TOP ... Tagesordnungspunkt
FuP ... Finanzen und Projektförderung	TUD ... Technische Universität Dresden
GB ... Geschäftsbereich	tuuwi ... TU Umweltinitiative
GF ... Geschäftsführung, Geschäftsführer_in	unentsch. ... unentschuldigtes Fehlen
GO ... Geschäftsordnung	UL ... Universität Leipzig
GrO ... Grundordnung	USZ ... Universitätssportzentrum (ersetzt durch DHSZ)
GSW ... Geistes- und Sozialwissenschaften	VG2 ... Verwaltungsgebäude 2 (\triangleq StuRa-Baracke)
GSP ... Gleichstellungspolitik	VVO ... Verkehrsverbund Oberelbe
HoPo ... Hochschulpolitik	WHAT ... StuRa-Referat „Wissen, Handeln, Aktiv Teilnehmen“
HSG ... Hochschulgruppe	WiSe, WS ... Wintersemester
HTW ... Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden	WiWi ... Wirtschaftswissenschaften
HfBK ... Hochschule für Bildende Künste Dresden	ZIH ... Zentrum für Informationsdienste und Hochleistungsrechnen
HfM ... Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden	ZQA ... Zentrum für Qualitätsanalyse
IHI ... Internationales Hochschulinstitut Zittau	
ING ... Ingenieurwissenschaften	
Ini ... Initiativantrag	